

Stadt Fürstenberg/Havel und Ortsteile

AMTSBLATT

Fürstenberg/Havel, 29. Mai 2026



Nummer 6 | Woche 22



Nerzfarmland Himmelpfort mit Blick zum Stolpsee | Foto: Marco Renner

100 Jahre
Feuerwehr Himmelpfort

SEITE 9

Neuer „MOHVer“
belebt Mobilität

SEITE 10

— Amtliche Bekanntmachungen —

Inhaltsverzeichnis

• Bekanntmachung Beschlüsse SVV am 07.05.2026.....	Seite 2
• Bekanntmachung der Gemeindebehörde – Einsichtnahme Abstimmungsverzeichnis	Seite 2
• Wahlbekanntmachung Abwahl OV OT Altthymen.....	Seite 4
• Bekanntmachung Sitzung des Wahlausschusses.....	Seite 5
• Stellenausschreibung Sachbearbeiter*in für das Ordnungsamt.....	Seite 5
• 18. Änderungssatzung Wasser-Boden-Verband	Seite 6
• Bekanntmachung zum Entwurf des B-Plans Nr. 18 Wohngebiet Eckermannstraße.....	Seite 6

Bekanntmachung

In der Sitzung der Stadtverordnetenversammlung am 07.05.2026 wurden folgende Beschlüsse gefasst:

Beschluss DS-Nr.: 6/2026

Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Fürstenberg/Havel stellt fest, dass das Bürgerbegehren zur Einleitung des Bürgerentscheides über die Abwahl des Ortsvorstehers des Ortsteiles Altthymen, Herrn Manfred Saborowski, nach § 81 des Brandenburgischen Kommunalwahlgesetzes (BbgKWahlG) zustande gekommen ist.

Beschluss DS-Nr. 7/2026

Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Fürstenberg/Havel beschließt, dass als Abstimmungstag zur Durchführung des Bürgerentscheides zur Ab-

wahl des Ortsvorstehers des Ortsteiles Altthymen der 28.06.2026 bestimmt wird.



R. Philipp
Bürgermeister

Bekanntmachung der Gemeindebehörde über das Recht auf Einsichtnahme in das Abstimmungsverzeichnis und die Erteilung von Wahlscheinen für den Bürgerentscheid über die Abwahl des Ortsvorstehers Ortsteil Altthymen, Manfred Saborowski, am 28. Juni 2026

1. Das Abstimmungsverzeichnis für den Bürgerentscheid im Wahlbezirk der Stadt Fürstenberg/Havel – Ortsteil Altthymen wird in der Zeit vom **08.06.2026 bis 12.06.2026** während der allgemeinen Öffnungszeiten

am **Dienstag** von **09:00 Uhr bis 12:00 Uhr**
am **Donnerstag** von **09:00 Uhr bis 12:00 Uhr** und von **14:00 Uhr bis 17:30 Uhr**
sowie am **Freitag** von **09:00 Uhr bis 12:00 Uhr**

in der Stadtverwaltung Fürstenberg/Havel, Einwohnermeldeamt Zimmer 4 (barrierefrei), Markt 1, 16798 Fürstenberg/Havel für Abstimmungs- und Wahlberechtigte zur Einsichtnahme bereitgehalten. Jeder Abstimmungs- und Wahlberechtigte kann die Richtigkeit oder Vollständigkeit der zu seiner Person im Abstimmungsverzeichnis eingetragenen Daten überprüfen. Sofern ein Abstimmungs- und Wahlberechtigter die Richtigkeit oder Vollständigkeit der Daten von anderen im Abstimmungs- und Wählerverzeichnis eingetragenen Personen überprüfen will, hat er Tatsachen glaubhaft zu machen, aus denen sich eine Unrichtigkeit oder Unvollständigkeit des Abstimmungs- und Wählerverzeichnisses ergeben kann. Das Recht auf Überprüfung besteht nicht hinsichtlich der Daten von Abstimmungs- und Wahlberechtigten, für die im Melderegister eine Auskunftssperre gemäß § 51 Absatz 1 des Bundesmeldegesetzes eingetragen ist.

Das Abstimmungs- und Wählerverzeichnis wird im automatisierten Verfahren geführt. Die Einsichtnahme ist durch ein Datensichtgerät möglich.

Abstimmen kann nur, wer in das Abstimmungs- und Wählerverzeichnis eingetragen ist oder einen Wahlschein hat.

2. Wer das Abstimmungs- und Wählerverzeichnis für unrichtig oder unvollständig hält, kann in der Zeit vom 08.06.2026 bis zum 12.06.2026, spätestens am 12.06.2026 bis 12.00 Uhr in der Stadtverwaltung Fürstenberg/Havel, Einwohnermeldeamt Zimmer 4, Markt 1, 16798 Fürstenberg/Havel **Einspruch** einlegen.

Der Einspruch kann schriftlich oder durch Erklärung zur Niederschrift eingelegt werden.

3. Abstimmungs- und Wahlberechtigte, die in das Abstimmungs- und Wählerverzeichnis eingetragen sind, erhalten bis spätestens zum **07.06.2026** eine Wahlbenachrichtigung.

Wer keine Wahlbenachrichtigung erhalten hat, aber glaubt, wahlberechtigt zu sein, muss Einspruch gegen das Abstimmungs- und Wählerverzeichnis einlegen, wenn er nicht Gefahr laufen will, dass er sein Wahlrecht nicht ausüben kann.

Abstimmungs- und Wahlberechtigte, die nur auf Antrag in das Abstimmungs- und Wählerverzeichnis eingetragen werden und die bereits einen Wahlschein und Briefwahlunterlagen beantragt haben, erhalten keine Wahlbenachrichtigung.

4. Wer einen Wahlschein hat, kann an der Abstimmung im Wahlbezirk Ortsteil Altthymen (Wahlraum Gemeindezentrum) oder durch **Briefwahl** abstimmen.
5. Einen **Wahlschein** erhält **auf Antrag**
 - 5.1 ein in das Abstimmungs- und Wählerverzeichnis **eingetragener** Abstimmungs- und Wahlberechtigter,
 - 5.2 ein **nicht** in das Abstimmungs- und Wählerverzeichnis **eingetragener** Abstimmungs- und Wahlberechtigter,
 - a) wenn er nachweist, dass er ohne sein Verschulden die Antragsfrist auf Aufnahme in das Abstimmungs- und Wählerverzeichnis oder die Einspruchsfrist gegen das Abstimmungs- und Wählerverzeichnis bis zum 12.06.2026 versäumt hat,
 - b) wenn sein Recht auf Teilnahme an der Abstimmung erst nach Ablauf der Antragsfrist für die Eintragung in das Abstimmungs- und Wählerverzeichnis oder der Einspruchsfrist gegen das Abstimmungs- und Wählerverzeichnis bis zum 12.06.2026 entstanden ist,
 - c) wenn sein Abstimmungsrecht im Einspruchsverfahren festgestellt worden und die Feststellung erst nach Abschluss des Abstimmungs- und Wählerverzeichnisses zur Kenntnis der Gemeindebehörde gelangt ist.

Wahlscheine können von in das Abstimmungs- und Wählerverzeichnis eingetragenen Abstimmungs- und Wahlberechtigten bis zum **26.06.2026, 15.00 Uhr**, bei der Gemeindebehörde mündlich, schriftlich oder elektronisch beantragt werden.

Im Falle nachweislich plötzlicher Erkrankung, die ein Aufsuchen des Wahlraumes nicht oder nur unter nicht zumutbaren Schwierigkeiten möglich macht, kann der Antrag noch bis zum Wahltag, 15.00 Uhr, gestellt werden.

Versichert ein Abstimmungs- und Wahlberechtigter glaubhaft, dass ihm der beantragte Wahlschein nicht zugegangen ist oder er ihn verloren hat, kann ihm bis zum Tage **vor** der Wahl, 12.00 Uhr, ein neuer Wahlschein erteilt werden.

Nicht in das Abstimmungs- und Wählerverzeichnis eingetragene Abstimmungs- und Wahlberechtigte können aus den unter 5.2 Buchstabe a bis c angegebenen Gründen den Antrag auf Erteilung eines Wahlscheines noch bis zum Wahltag, 15.00 Uhr, stellen.

Wer den Antrag für einen anderen stellt, muss durch Vorlage einer **schriftlichen Vollmacht** nachweisen, dass er dazu berechtigt ist. Ein

Abstimmungs- und Wahlberechtigter mit Behinderung kann sich bei der Antragstellung der Hilfe einer anderen Person bedienen.

6. Mit dem Wahlschein für den Bürgerentscheid über die Abwahl des Ortsvorstehers des Ortsteiles Altthymen, Manfred Saborowski erhält der Wahlberechtigte
 - einen amtlichen weißen Stimmzettel,
 - einen amtlichen blauen Stimmzettelumschlag,
 - einen amtlichen, mit der Anschrift, an die der Wahlbrief zurückzusenden ist, versehenen roten Wahlbriefumschlag und
 - ein Merkblatt für die Briefwahl.

Die Abholung von Wahlscheinen und Briefwahlunterlagen für einen anderen ist nur möglich, wenn die Berechtigung zur Empfangnahme der Unterlagen durch Vorlage einer schriftlichen Vollmacht nachgewiesen wird und die bevollmächtigte Person nicht mehr als vier Abstimmungs- und Wahlberechtigte vertritt; dies hat sie der Gemeindebehörde vor Empfangnahme der Unterlagen schriftlich zu versichern. Auf Verlangen hat sich die bevollmächtigte Person auszuweisen.

Ein Abstimmungs- und Wahlberechtigter, der des Lesens unkundig oder wegen einer Behinderung an der Abgabe seiner Stimme gehindert ist, kann sich zur Stimmabgabe der Hilfe einer anderen Person bedienen. Die Hilfsperson muss das 16. Lebensjahr vollendet haben. Die Hilfeleistung ist auf technische Hilfe bei der Kundgabe einer vom Wahlberechtigten selbst getroffenen und geäußerten Wahlentscheidung beschränkt. Unzulässig ist eine Hilfeleistung, die unter missbräuchlicher Einflussnahme erfolgt, die selbstbestimmte Willensbildung oder Entscheidung des Wahlberechtigten ersetzt oder verändert oder wenn ein Interessenkonflikt der Hilfsperson besteht. Die Hilfsperson ist zur Gemeinhaltung der Kenntnisse verpflichtet, die sie bei der Hilfeleistung von der Wahl einer anderen Person erlangt hat.

Bei der Briefwahl muss der Abstimmungsberechtigte den Wahlbrief mit dem Stimmzettel und dem Wahlschein so rechtzeitig an die angegebene Stelle absenden, dass der Wahlbrief dort spätestens **am Abstimmungstag bis 18.00 Uhr** eingeht.

Der Wahlbrief wird innerhalb der Bundesrepublik Deutschland ohne besondere Versendungsform ausschließlich von der Deutschen Post unentgeltlich befördert. Er kann auch bei der auf dem Wahlbrief angegebenen Stelle abgegeben werden.

Fürstenberg/Havel, den 12.05.2026



R. Philipp
Bürgermeister

Wahlbekanntmachung

1. Am **28. Juni 2026** findet der **Bürgerentscheid über die Abwahl des Ortsvorstehers Ortsteil Altthymen, Manfred Saborowski** statt. Die Wahl/Abstimmung dauert von 8.00 bis 18.00 Uhr.
2. Der Ortsteil Altthymen ist in einen allgemeinen Wahlbezirk eingeteilt.

Wahlbezirk: Ortsteil Altthymen
Wahlraum: Gemeindezentrum, Altthymener Dorfstraße 30a
Der Wahlraum ist barrierefrei.

In den Wahlbenachrichtigungen, die den Wahlberechtigten **bis zum 07.06.2026** übersandt worden sind, sind der Wahlbezirk und der Wahlraum angegeben, in dem der Abstimmungs- und Wahlberechtigte abstimmen hat.

3. Jeder Abstimmungs- und Wahlberechtigte kann nur in dem Wahlraum des Wahlbezirks wählen, in dessen Abstimmungs- und Wählerverzeichnis er eingetragen ist.

Die Wähler haben die Wahlbenachrichtigung und ihren Personalausweis oder Reisepass zur Abstimmung/Wahl mitzubringen.

Die Wahlbenachrichtigung soll bei der Abstimmung/Wahl abgegeben werden.

Gewählt wird mit amtlichen Stimmzetteln. Jeder Wähler erhält bei Betreten des Wahlraumes einen Stimmzettel für den Bürgerentscheid über die Abwahl des Ortsvorstehers des Ortsteils Altthymen ausgehändigt.

Bei dieser Wahl/Abstimmung hat jeder Wähler eine Stimme.

Der Stimmzettel für den Bürgerentscheid enthält eine Frage, welche entweder mit „JA“ oder „NEIN“ beantwortet wird. Im Wahllokal hängt ein Muster des Stimmzettels aus.

Der Wähler muss seine abgegebene Stimme durch Ankreuzen zweifelsfrei kennzeichnen.

Der Stimmzettel muss vom Wähler in einer Wahlkabine des Wahlraumes oder in einem besonderen Nebenraum gekennzeichnet und in der Weise gefaltet werden, dass seine Stimmabgabe nicht erkennbar ist. In der Wahlkabine darf nicht fotografiert oder gefilmt werden.

4. Die Wahlhandlung sowie die im Anschluss an die Wahlhandlung erfolgende Ermittlung und Feststellung des Wahlergebnisses im Wahlbezirk sind öffentlich. Jedermann hat Zutritt, soweit das ohne Beeinträchtigung des Wahlgeschäfts möglich ist.
5. Wähler, die einen Wahlschein haben, können an der Abstimmung/Wahl im Wahlkreis
 - a) durch Stimmabgabe oder
 - b) durch Briefwahlteilnehmen.

Wer durch Briefwahl wählen will, muss sich von der Gemeindebehörde, **Stadt Fürstenberg/Havel – Der Bürgermeister, Markt 1, 16798 Fürstenberg/Havel** bis Freitag, 26.06.2026, 18.00 Uhr, einen amtlichen Stimmzettel, einen amtlichen Stimmzettelumschlag sowie ei-

nen amtlichen Wahlbriefumschlag beschaffen und seinen Wahlbrief mit dem Stimmzettel (im verschlossenen Wahlumschlag) und dem unterschriebenen Wahlschein so rechtzeitig der auf dem Wahlbriefumschlag angegebenen Stelle zuleiten, dass er dort spätestens am Wahltag bis 18.00 Uhr eingeht. Der Wahlbrief kann auch bei der angegebenen Stelle abgegeben werden.

Für die Stimmabgabe durch Briefwahl gelten folgende Regelungen:

1. Die wahlberechtigte Person kennzeichnet persönlich und unbeobachtet ihren Stimmzettel.
2. Die wahlberechtigte Person legt den Stimmzettel unbeobachtet in den amtlichen Stimmzettelumschlag und verschließt diesen.
3. Die wahlberechtigte Person unterschreibt unter Angabe des Ortes und des Tages die auf dem Wahlschein vorgedruckte Versicherung an Eides statt zur Briefwahl.
4. Die wahlberechtigte Person legt den verschlossenen Stimmzettelumschlag und den unterschriebenen Wahlschein in den amtlichen Wahlbriefumschlag.
5. Die wahlberechtigte Person verschließt den Wahlbriefumschlag und übersendet diesen an die zuständige Wahlleiterin bzw. Wahlleiter.

Hat die wahlberechtigte Person einen Stimmzettel verschrieben, diesen oder einen Stimmzettelumschlag unbrauchbar gemacht, so werden ihr auf Verlangen neue Briefwahlunterlagen ausgehändigt. Die Wahlbehörde behält den alten Stimmzettel oder Stimmzettelumschlag ein.

Ein Abstimmungs- und Wahlberechtigter, der des Lesens unkundig oder wegen einer Behinderung an der Abgabe seiner Stimme gehindert ist, kann sich hierzu der Hilfe einer anderen Person bedienen. Hat die wahlberechtigte Person dem Stimmzettel durch eine Hilfsperson kennzeichnen lassen, so hat diese durch Unterschreiben der Versicherung an Eides statt zur Briefwahl zu bestätigen, dass sie oder er den Stimmzettel nach dem Willen der wahlberechtigten Person gekennzeichnet hat.

Holt die wahlberechtigte Person persönlich den Wahlschein und die Briefwahlunterlagen ab, so wird ihr Gelegenheit gegeben, die Briefwahl an Ort und Stelle auszuüben. Die Wahlbehörde hat zu diesem Zweck eine Wahlkabine aufgestellt, damit der Stimmzettel unbeobachtet gekennzeichnet und in den Stimmzettelumschlag gelegt werden kann. Die Wahlbehörde nimmt die Wahlbriefe entgegen, hält sie unter Verschluss und übergibt diese rechtzeitig am Wahltag der zuständigen Wahlleiterin bzw. dem Wahlleiter.

6. Jeder Abstimmungs- und Wahlberechtigte kann sein Wahlrecht nur einmal und nur persönlich ausüben.

Wer unbefugt abstimmt oder sonst ein unrichtiges Ergebnis einer Abstimmung/Wahl herbeiführt oder das Ergebnis verfälscht, wird mit Freiheitsstrafe bis zu fünf Jahren oder mit Geldstrafe bestraft. Der Versuch ist strafbar (§ 107a Absatz 1 und 3 des Strafgesetzbuches).

Fürstenberg/Havel, den 12.05.2026



Die Wahlbehörde
R. Philipp (Bürgermeister)

Bekanntmachung über die Sitzung des Wahlausschusses zur Feststellung des Abstimmungsergebnisses des Bürgerentscheides über die Abwahl des Ortsvorstehers Ortsteil Altthymen, Manfred Saborowski, am 28. Juni 2026

Die Sitzung des Wahlausschusses zur Feststellung des Abstimmungsergebnisses findet

**am 30.06.2026 um 18:00 Uhr
im Sitzungssaal des Rathauses, Markt 1
in 16798 Fürstenberg/Havel**

statt.

Tagesordnung:

1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Berichterstattung der Wahlleiterin zum Bürgerentscheid über die Abwahl des Ortsvorstehers des Ortsteils Altthymen
3. Feststellung des Abstimmungsergebnisses zum Bürgerentscheid über die Abwahl des Ortsvorstehers des Ortsteils Altthymen

Der Wahlausschuss ist beschlussfähig, wenn außer der Wahlleiterin/dem Wahlleiter mindestens zwei weitere Mitglieder anwesend sind (§ 16 Abs. 3 Brandenburgisches Kommunalwahlgesetz).

Der Wahlausschuss verhandelt und entscheidet in öffentlicher Sitzung. Jede Person hat Zutritt zu der Sitzung. Die Wahlleiterin/der Wahlleiter ist befugt, Personen, die die Ruhe und Ordnung stören, aus dem Sitzungsraum zu verweisen (§ 4 Abs. 1 Brandenburgische Kommunalwahlverordnung).

Fürstenberg/Havel, den 12.05.2026


L. Köngerski
Wahlleiterin

Stellenausschreibung

Die Stadt Fürstenberg/Havel (Landkreis Oberhavel) sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt:

eine/einen Sachbearbeiter*in für das Ordnungsamt (m/w/d)

Die einzige Wasserstadt Deutschlands liegt im Norden Brandenburgs. Die Stadt Fürstenberg/Havel mit ihren 8 Ortsteilen befindet sich inmitten zweier Natur- und Landschaftsschutzgebiete. Die Havel und fünf Radfernwege kreuzen das Stadtgebiet. Ihr zukünftiger Arbeitsort ist verkehrlich sehr gut angebunden und per Regionalexpress aus südlicher und nördlicher Richtung innerhalb kürzester Zeit erreichbar.

Es handelt sich um eine Vollzeitstelle (39 Stunden/Woche).

Wir bieten Ihnen:

- ein vielseitiges, interessantes Aufgabengebiet
- die Mitarbeit in einem engagierten und motivierten Team
- eine leistungsgerechte Vergütung nach EG 6 TVöD-V zuzüglich Jahressonderzahlung
- Altersvorsorge und vermögenswirksame Leistungen
- 30 Tage Urlaub im Jahr sowie die Gewährung freier Tage am 24.12. und 31.12.
- Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten

Aufgabenschwerpunkte sind u. a.:

- Auskunft erteilen, Anliegen von unseren Bürger*innen entgegennehmen, prüfen und bearbeiten (allgemeine ordnungsbehördliche Belange)
- Überwachung des ruhenden Verkehrs inkl. Verwarn- und Anhörungsverfahren
- Einsatz im Außendienst (Feststellung von Sachverhalten im öffentlichen Raum bei Gefahren, Müllablagerung, Verschmutzungen etc.)
- Kontrolle der Straßenreinigungspflicht einschl. Winterdienst
- Überwachung der Einhaltung der ordnungsbehördlichen Verordnung
- Bewirtschaftung der Parkscheinautomaten
- Zuarbeiten in den Bereichen Gefahrenabwehr, Tierschutz, Fundmunition/Kampfmittel

- Bearbeitung von Straßenverkehrsangelegenheiten einschl. Prüfung von Sicherheits- und Verkehrslenkungskonzepten bei Veranstaltungen
- Mitwirkung bei der Erstellung und Änderung von Satzungen und Verordnungen
- Pflege und Haushaltsüberwachung, einschließlich der fachbezogenen Zuarbeit für den Kämmereibereich
- Vertretung im Einwohnermeldeamt, Ordnungsamt und Standesamt

Anforderungsprofil:

- eine erfolgreich abgeschlossene Ausbildung zur/zum Verwaltungsfachangestellten oder einen vergleichbaren Abschluss
- wünschenswert sind Kenntnisse und Erfahrungen mit MS-Office sowie Anwenderprogramme
- kommunikative Fähigkeit, Entscheidungs- und Durchsetzungsstärke sowie ein sicheres und souveränes Auftreten
- im Bedarfsfall hohe Einsatzbereitschaft über die Regelarbeitszeit hinaus
- Bereitschaft zur Fort- und Weiterbildung wird vorausgesetzt

Schwerbehinderte Menschen werden bei gleicher Qualifikation und Eignung bevorzugt.

Wenn wir Ihr Interesse geweckt haben, freuen wir uns auf Ihre aussagekräftige, schriftliche Bewerbung bis spätestens 30.06.2026 an die

**Stadtverwaltung Fürstenberg/Havel
Markt 1
16798 Fürstenberg/Havel**

oder an

bewerbung@fuerstenberg-havel.de

Weitere Fragen beantwortet Ihnen gern Frau Obst 033093 346–21.

18. Änderungssatzung der Stadt Fürstenberg/Havel zur Umlage der Verbandsbeiträge des Gewässerunterhaltungsverbandes „Uckermark – Havel“ vom 07.05.2026

Artikel 1

Die Präambel erhält folgende Neufassung:

Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Fürstenberg/Havel hat in ihrer Sitzung am 29.04.2009 die Satzung der Stadt Fürstenberg/Havel zur Umlage der Verbandsbeiträge des Gewässerunterhaltungsverbandes „Uckermark – Havel“ beschlossen.

Aufgrund der §§ 3 und 28 der Kommunalverfassung des Landes Brandenburg (BbgKVerf) in der Fassung der Bekanntmachung vom 5. März 2024 (GVBl. I/24, [Nr. 10], S., ber. [Nr. 38]) zuletzt geändert durch Artikel 3 des Gesetzes vom 18. Dezember 2025 (GVBl. I/25, [Nr. 827], S. 1), des § 80 Abs. 1a Satz 1 und § 2 des Brandenburgischen Wassergesetzes (BbgWG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 02. März 2012 (GVBl. I/12, [Nr. 20]), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 24. Juli 2025 (GVBl. I/25, [Nr. 17]) und des Kommunalabgabengesetzes (KAG) für das Land Brandenburg in der Fassung der Bekanntmachung vom 31. März 2004 (GVBl. I/04, [Nr. 08], S. 174), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 21. Juni 2024 (GVBl. I/24, [Nr. 31]), hat die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Fürstenberg/Havel in ihrer Sitzung am 07.05.2026 folgende 18. Änderungssatzung der Stadt Fürstenberg/Havel zur Umlage der Verbandsbeiträge des Wasser- und Bodenverbandes „Uckermark – Havel“ beschlossen:

Artikel 2

§ 5 (Umlagemaßstab):

Bemessungsgrundlage für die Umlage ist die Fläche des Grundstückes und die dazugehörige Nutzungsartengruppe, welche am 01.07. des Vorjahres im Liegenschaftskataster eingetragen ist. Es erfolgt die Zuordnung der Nutzungsartengruppen in die entsprechenden Vorteilstypen „Siedlungs- und Verkehrsfläche“, „Landwirtschaft“ und „Waldfläche“.

Artikel 3

§ 6 (Umlagesatz):

Die Umlage je Quadratmeter der nach § 5 ermittelten Flächen mit den dazugehörigen eingetragenen Nutzungsartengruppen ergibt für das Kalenderjahr 2026 folgende Umlagesätze:

Vorteilstyp	Nutzungs-faktor	Umlagesatz pro m ²	Umlagesatz pro ha
Siedlungs- und Verkehrsfläche	2,0	0,002869 €	28,69 €
Landwirtschaft	1,0	0,001489 €	14,89 €
Wald	0,5	0,000799 €	7,99 €

Artikel 4

§ 7 (In-Kraft-Treten) wird wie folgt neu gefasst:

Diese Satzung tritt rückwirkend zum 01.01.2026 in Kraft. Die 17. Änderungssatzung der Stadt Fürstenberg/Havel zur Umlage der Verbandsbeiträge des Gewässerunterhaltungsverbandes „Uckermark – Havel“ vom 10.04.2025 tritt außer Kraft.

Fürstenberg/Havel, den 07.05.2026



Philipp
Bürgermeister

Bekanntmachung zur Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 3 Absatz 2 Baugesetzbuch (BauGB) zum Entwurf des Bebauungsplans Nr. 18 „Wohngebiet Eckermannstraße“

Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Fürstenberg/Havel hat am 7. Mai 2026 mit Beschluss zur DS-Nr. 5/2026 in öffentlicher Sitzung den Entwurf des Bebauungsplans „Wohngebiet Eckermannstraße“ in der Fassung vom 17. März 2026 einschließlich der Begründung und ergänzenden Planunterlagen gebilligt.

Lage des Plangebietes

Das Plangebiet befindet sich am südlichen Siedlungsrand der Stadt Fürstenberg/Havel und östlich der Berliner Straße (Bundesstraße 96). Der räumliche Geltungsbereich des Bebauungsplanes umfasst die Flurstücke 33/2, 74/11, 74/12 und 1495 (teilweise) der Flur 22, Gemarkung Fürstenberg/Havel. Das Plangebiet hat eine Größe von rund einem Hektar.

Das Plangebiet wird begrenzt

- im Norden durch Wohnbebauung,
- im Osten durch Wohnbebauung und eine Grünfläche,
- im Süden von einer Landwirtschaftsfläche
- im Westen durch eine Verkehrsfläche der Berliner Straße (Bundesstraße 96).

Planungsziel

Es wird die Entwicklung des Gebietes für die Errichtung von Wohngebäuden sowie die Sicherung der Erschließung angestrebt. Dies soll unter der

Berücksichtigung der Belange des Umweltschutzes, einschließlich des Naturschutzes, der Landschaftspflege und des Immissionsschutzes erfolgen. Das Plangebiet befindet sich derzeit im planungsrechtlichen Außenbereich. Die Zulässigkeit von Vorhaben ist nach § 35 BauGB zu beurteilen. Die geplanten Vorhaben sind auf der Grundlage von § 35 BauGB nicht zulässig. Um die planungsrechtlichen Voraussetzungen für die geplanten Nutzungen zu schaffen und um eine geordnete städtebauliche Entwicklung zu sichern, ist die Aufstellung eines Bebauungsplanes erforderlich.

Verfügbare umweltbezogene Informationen

Folgende umweltbezogene Informationen und Stellungnahmen sind (teilweise in Form von Fachgutachten) verfügbar und liegen ebenfalls öffentlich aus:

- Umweltbericht mit Aussagen zu den Schutzgütern Fläche, Mensch, Tiere, Pflanzen, Boden, Wasser, Luft, Klima, Landschaft, Kultur- und sonstigen Sachgütern;
- die weiteren wesentlichen, bereits vorliegenden umweltbezogenen Stellungnahmen von Behörden und sonstigen Trägern öffentlicher Belange sowie aus der Öffentlichkeit zu den Themen Niederschlagsentwässerung, Abfallwirtschaft, Altlasten, Schutzgebiete, Biotopschutz, Artenschutz, Grundwasserschutz, Gewässerschutz, Immissionsschutz, Boden, Flächenversiegelung, Bodendenkmalschutz, Klimaschutz, Gehölzschutz und Forstwirtschaft

Veröffentlichung im Internet/Offenlegung der Planunterlagen (Ort, Dauer und Öffnungszeiten)

Der Entwurf des Bebauungsplanes Nr. 18 „Wohngebiet Eckermannstraße“ mit Begründung, ergänzenden Planunterlagen und umweltrelevanten Informationen wird in der Zeit vom

08.06.2026 bis einschließlich 10.07.2026

gemäß § 3 Absatz 2 Baugesetzbuch im Internet unter <https://www.fuerstenberg-havel.de/rathaus-und-politik/rathaus/bekanntmachungen> sowie im Portal zu Bauleitplanung im Land Brandenburg unter <https://bb.beteiligung.diplanung.de/> veröffentlicht.

Zusätzlich liegen die Unterlagen in dem genannten Zeitraum gemäß § 3 Absatz 2 Satz 2 Baugesetzbuch zur Einsichtnahme in der Stadtverwaltung Fürstenberg/Havel, Markt 1, 16798 Fürstenberg/Havel im Flurbereich des 1. Obergeschosses, während folgender Zeiten zur Einsicht aus:

Montag, Dienstag und Mittwoch	9.00–16.00 Uhr
Donnerstag	9.00–18.00 Uhr
Freitag	9.00–12.00 Uhr.

Während der Auslegungsfrist zum Entwurf wird jeder Person Gelegenheit gegeben, Stellungnahmen per E-Mail an bauplanung@fuerstenberg-havel.de, schriftlich per Brief an die Stadt Fürstenberg/Havel, Markt 1 in 16798 Fürstenberg/Havel oder während der Dienststunden zur Niederschrift abzugeben. Zusätzlich besteht nach Terminvereinbarung die Möglichkeit zur Erörterung der Planung.

Gleichzeitig wird die Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 Absatz 2 Baugesetzbuch durchgeführt. Stellung-

nahmen, die im Verfahren der Öffentlichkeits- und Behördenbeteiligung nicht rechtzeitig abgegeben worden sind, können bei der Beschlussfassung über den Bebauungsplan gemäß § 4a Absatz 5 Baugesetzbuch unberücksichtigt bleiben, sofern die Stadt deren Inhalt nicht kannte und nicht hätte kennen müssen und deren Inhalt für die Rechtmäßigkeit des Bebauungsplans nicht von Bedeutung ist.

Hinweis zum Datenschutz

Die Verarbeitung personenbezogener Daten erfolgt auf Grundlage des § 3 BauGB in Verbindung mit Art. 6 Absatz 1 Buchst. e Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) und dem Brandenburgischen Datenschutzgesetz (BbgDSG). Sofern Sie Ihre Stellungnahme ohne Absenderangabe abgeben, erhalten Sie keine Mitteilung über das Ergebnis der Prüfung. Weitere Informationen entnehmen Sie bitte dem Formblatt: „Informationspflichten bei der Erhebung von Daten im Rahmen der Öffentlichkeitsbeteiligungen nach BauGB (Art. 13 DSGVO)“, welches mit ausliegt.

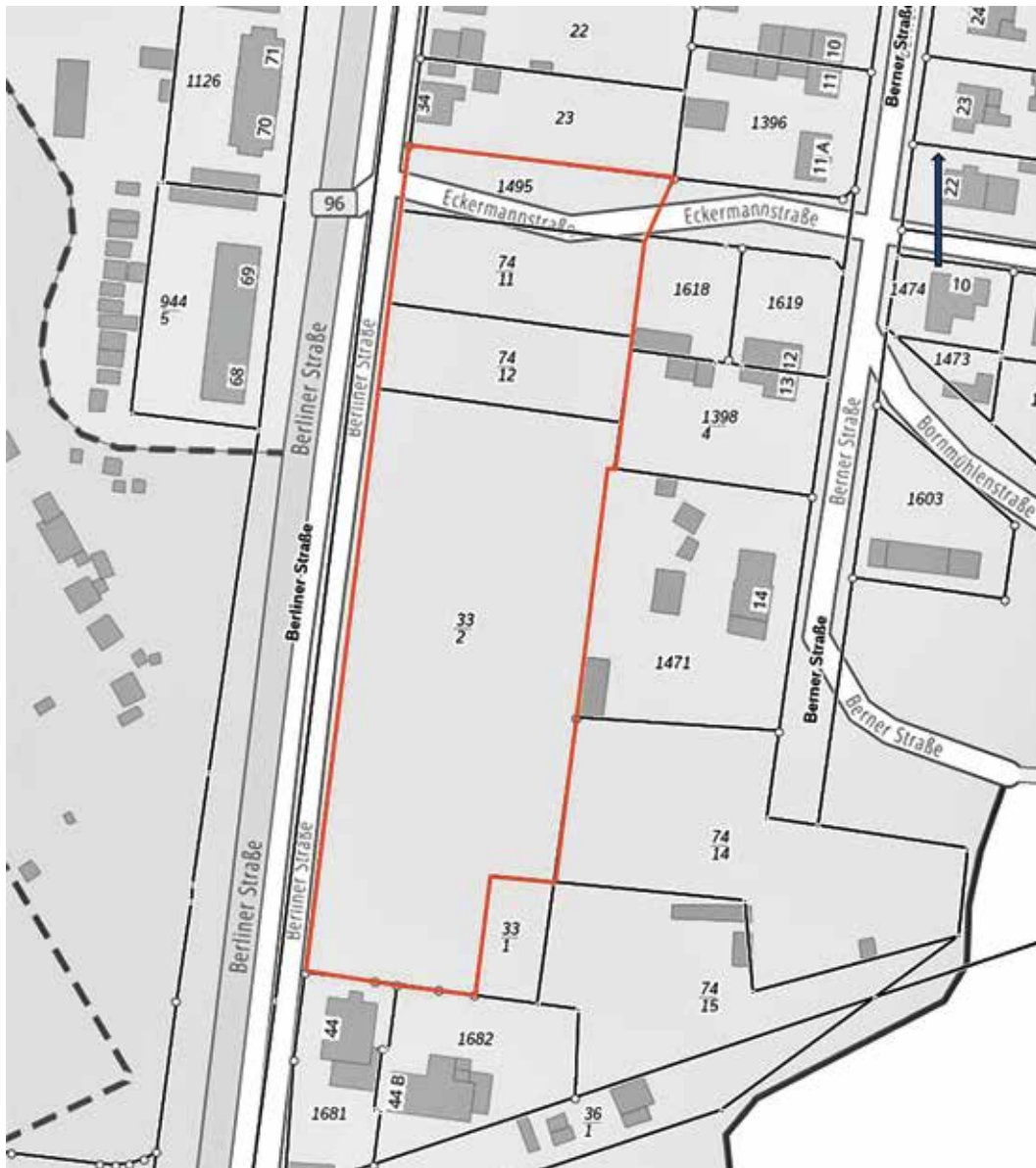
Fürstenberg/Havel den 12.05.2026



Philipp
Bürgermeister

Lage des Plangebietes Bebauungsplan Nr. 18 „Wohngebiet Eckermannstraße“ in Fürstenberg/Havel

Übersichtsplan 1: Lage des Plangebietes, Maßstab: 1 : 10.000., genordet. Geoportall Brandenburg (Geobroker), Daten: © Landesvermessung und Geobasisinformation Brandenburg (LGB)



Übersichtsplan 2: Räumlicher Geltungsbereich des Bebauungsplans, o. M.



FEIER- UND FESTLICHKEITEN

100 Jahre Feuerwehr Himmelpfort

» Zu ihrem dreistelligen Jubiläum hat sich die Feuerwehr Himmelpfort etwas ganz Besonderes überlegt: Ein feierlicher Festtag am 4. Juli 2026 mit Überraschungen und buntem, heißem Programm. Vor Ort werden neben den Feuerwehren Fürstenbergs auch die Partnerwehr Himmelpforten sowie die Lycheuner Feuerwehr zu Gast sein.

Beginnen soll es um 12:30 Uhr mit einem historischen Rückblick, vorgetragen von „Bruder Jan“ im Brauhaus. Um 14 Uhr führt der Hort Bredereiche einen Löschangriff sowie eine Tanzdarbietung auf; dazu gibt es den beliebten Kuchenbasar mit selbstgemachten Köstlichkeiten. Im Anschluss werden Kinderschminken, Basteln und eine Hüpfburg angeboten. Begleitend können Oldtimer-Feuerwehrfahrzeuge bestaunt und teilweise auch ausprobiert werden. Wie es wohl war, einst keine motorisierten Geräte gehabt zu haben, sondern mit Manpower oder Traktoren jene Tragkraftspritzenanhänger schnell zum Einsatzort zu bewegen? Dies können Besucher unter anderem selbst nachstellen und dabei erfahren, wie intensiv es war und immer noch ist, mit solch schweren Gerätschaften Hilfestellungen zu leisten. Auch eine heiter-feuchte Mitmach-Aktion: Gäste „müssen helfen“, indem sie eine Eimerkette zur flinken Wasserzufuhr und zum Starten des Löschergerätes bilden.

Zudem sei ein simulierter Verkehrsunfall geplant, „um zu thematisieren, mit welchen Herausforderungen und Umständen die Feuerwehr heutzutage vor Ort umzugehen hat“, so Ortswehrführer Heiko Schade. Dazu habe man sogar einen Rettungswagen vom Landkreis bestellt.

All dies findet im gesamten Ort, insbesondere aber um die Kirchwiese herum, bis etwa 18 Uhr statt. Denn ab 19 Uhr wird zum großen Feuerwehrball im/am Brauhaus mit Tanz und leiblichem Wohl sowie Musik von DJ Murkel geladen; Karten (8€) an der Abendkasse – alle sind herzlich willkommen.

Ortswehrführer Heiko Schade blickt auf seine 27 Jahre Dienst zurück und erinnert sich unter anderem an jene besondere Hilfeleistung während des Hochwassers in Fischbeck im Juli 2013, zu welcher er mit Himmelpforter Kolleginnen und Kollegen ohne Zögern eilte. Auch den Brand des Brauhauses im August 2010 werde er wohl nie vergessen. „Der Feuerschein war bis nach Blumenow zu sehen und hat Himmelpfort hell erleuchtet“, weiß er

noch wie heute. Am meisten jedoch zählen Rettungen, der Dienst an Menschen in Not und vor allem die Dankbarkeit von Kindern, fügt er hinzu.

Feiern Sie mit und zeigen Sie Ihre Dankbarkeit!

Frieda Susan Kube



Rechtsanwalt
Burghard Müller-Falkenthal

Fachanwalt für Arbeitsrecht
Miet-, Familien-, Verkehrs- und Erbrecht
Zweigstelle Himmelpfort
Hausseestraße 26, 16798 Fürstenberg

Termine nach Vereinbarung:
Tel.: 033089/409974 – E-Mail: ra@falkenthal.net
Hauptniederlassung: Leonhardtstr. 14, 14057 Berlin

ANZEIGEN



RA Jens-Tilo Weise

Rechts- und Steuerberatung

Existenzgründungsberatung und Coaching
Buchführung und Lohnabrechnung
Zivilrecht • Arbeitsrecht • Erbrecht
Verwaltungs- und Sozialrecht • Steuerberatung

Markt 7 • 16798 Fürstenberg
Telefon: 03 30 93 / 6 14 67 0 • Fax 03 30 93 / 6 14 67 17
www.ra-jens-weise.de

BEWEGUNG IM FÜRSTENBERGER STADTVERKEHR UND UMLAND

Neuer „MOHVer“ belebt Mobilität

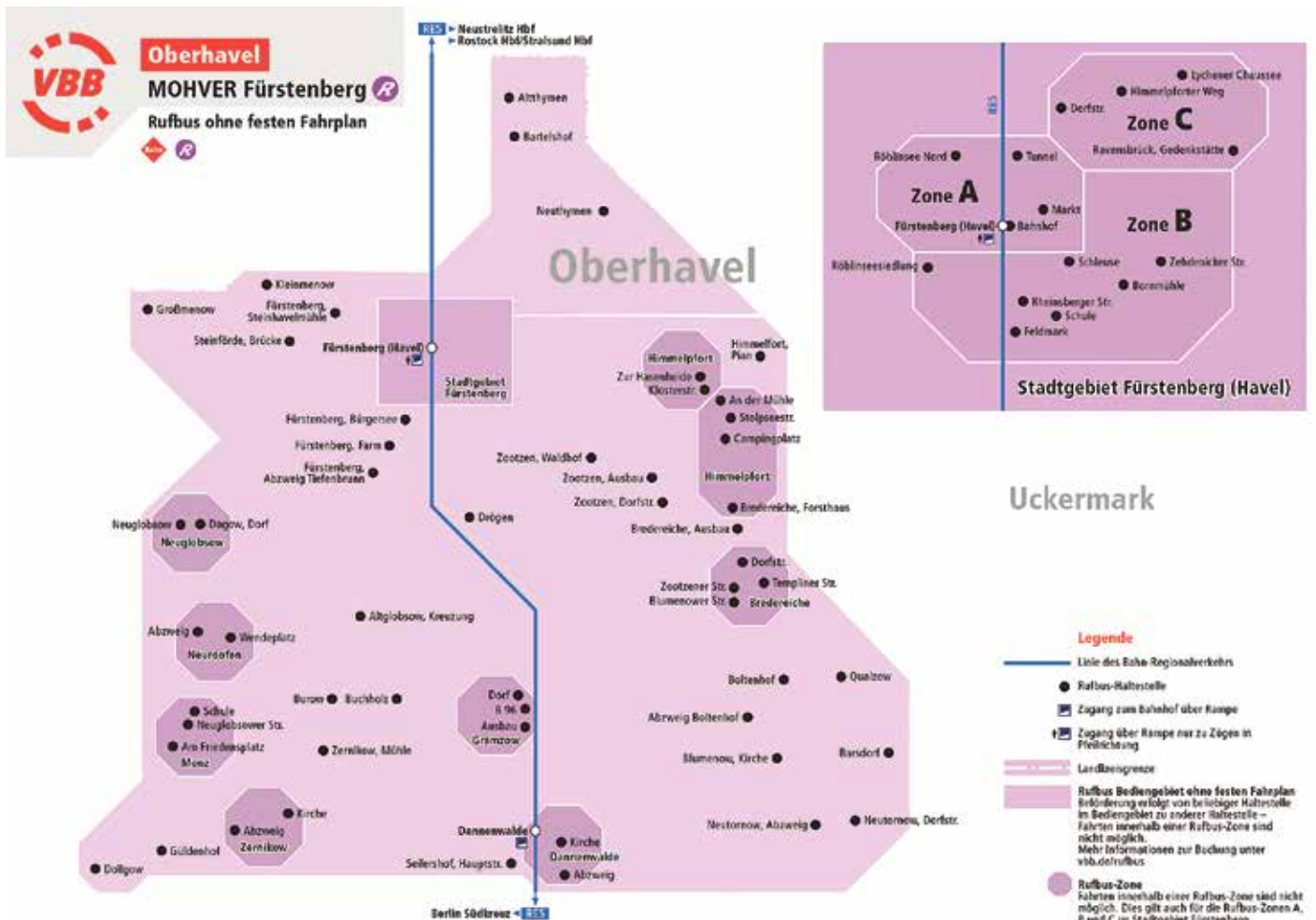
» Seit dem 1. Juni 2026 hat Fürstenberg/Havel ein neues Nahverkehrsangebot: Mit dem „MOHVer“ – kurz für „Mein OHV ExpressRufBus“ – stellt die Oberhavel Verkehrsgesellschaft (OVG) ein flexibleres Rufbus-System für die Stadt und ihre Ortsteile zur Verfügung. Ziel sei es, die Grundmobilität, insbesondere im dispers besiedelten Räumen, deutlich zu verbessern, so Alexander Greifenberg, Teamleiter Verkehrsplanung bei der Oberhavel Holding Besitz- und Verwaltungsgesellschaft mbH (OHVBV).

Es solle anders funktionieren als ein klassischer Linienbus: Er fahre ohne festen Fahrplan oder starre Linienführung – Ein- und Aussteigen sei allerdings nur an festgelegten Haltestellen möglich. Fahrgäste buchen ihre Fahrt individuell: entweder telefonisch, online über die VBB-App oder die OVG-Webseite. Den Wunsch nach Mitnahme eines Kinderwagens oder Bedarf einer Sitzerrhöhung möge man bei Buchung angeben; Fahrräder können nur in den seltensten Fällen transportiert werden. „Es geht an erster Stelle Personenbeförderung, nicht Fahrradtransport“, stellt der Verkehrsbeauftragte klar. Insbesondere soll das Angebot dort ansetzen, wo reguläre Buslinien bisher nur wenig genutzt werden oder große Versorgungslücken bestehen.

Auswertungen der OVG zeigten, dass bisherige Rufbus-Fahrten im Raum Gransee–Fürstenberg durchschnittlich nur von wenigen Fahrgästen genutzt wurden. Teilweise lag die Auslastung

bei deutlich unter einer Person pro Fahrttag. Insgesamt wurden nur rund zehn Prozent des bisherigen Rufbus-Angebots tatsächlich angenommen. Erfahrungen aus dem bereits bestehenden MOHVer-System in Gransee geben Lichtblicke: Dort stiegen die täglichen Fahrgastzahlen innerhalb eines Jahres deutlich an – von täglich durchschnittlich 5,3 beförderten Personen Anfang 2024 auf zeitweise über 20 Fahrgäste pro Tag im Jahr 2025.

Der MOHVer soll den Rufbusverkehr nun effizienter und gleichzeitig bürgerfreundlicher gestalten. Geplant ist ein großflächiges Bediengebiet rund um Fürstenberg mit seinen Ortsteilen wie Althymen, Neuthymen, Zootzen, Barsdorf, Blumenow, Brederiche oder Himmelpfort. Auch innerhalb der Kernstadt entstehen zusätzliche Haltestellen – unter anderem am Fährwinkel, an der Feldmark oder an der Röblinseesiedlung. Die Betriebszeiten orientieren sich am tatsächlichen Bedarf; an Schultagen soll der MOHVer zwischen 8 und 12 Uhr sowie von 15 bis 21 Uhr unterwegs sein, in den Ferien sei ein durchgehender Betrieb von 6 bis 21 Uhr vorgesehen. „Rufbus-Fahrbetrieb bis 21 Uhr gab es in der Region bisher noch nicht“, betont Alexander Greifenberg. Fahrten können bis zu acht Tage im Voraus gebucht werden, allerdings spätestens 90 Minuten vor Abfahrt. Parallelfahrten zu bestehenden Bahnverbindungen (beispielsweise Fürstenberg – Gransee) seien ausgeschlossen, ebenso direkte Konkurrenz zu regulären Linienbussen, da 30 Minuten vor und nach einer Lini-



enfahrt keine Buchung möglich ist. Der MOHVer ersetzt also den bisherigen Rufbus und ergänzt den Linienverkehr.

Für die Bürger bedeutet dies vor allem mehr Flexibilität: Statt sich an feste Fahrpläne und vorgegebene Strecken anzupassen, können Fahrgäste künftig ihre Verbindung bedarfsgerechter bestellen. Besonders ältere Menschen, Jugendliche sowie Einwohner kleiner Ortsteile würden davon profitieren. Herablassbare Rampen gäbe es nicht, man könne die Fahrzeuge unterschiedlicher Größen aber niederschwellig betreten. Und: Es gilt das Deutschlandticket.

Die OVG betont, dass das Projekt nur mit Unterstützung vor Ort erfolgreich sein könne. Gesucht würden Menschen, welche als Ansprechpartner und Multiplikatoren Vertrauen in das neue Angebot aufbauen. Mit dem MOHVer geht Fürstenberg einen wichtigen Schritt hin zu einem modernen, flexiblen Nahverkehr – insbesondere für eine Region, in welcher klassische Busangebote zunehmend an ihre Grenzen stoßen.

Frieda Susan Kube

INFO

Mehr Infos: www.ovg-online.de

DEN MOHVER RUFEN UND DIREKT ZUM ZIELORT DÜSEN.

WO FÄHRT DER MOHVER?
Rund um Fürstenberg vom Dorf in die Stadt!

WIE IST DIE BUCHUNG MÖGLICH?
Per Telefon 03306/23 07 und über www.ovg-online.de.

WAS KOSTET EINE FAHRT? WIE KANN ICH BEZAHLEN?
Es gilt der VBB-Tarif. Bezahlen geht direkt im Fahrzeug oder mit VBB-Zeitkarte.

HIER GIBT'S ALLE WEITEREN INFOS ZUM MOHVER

Mal — Privat gefragt

Mit diesem Format möchten wir Fürstenbergern die Gelegenheit geben, Menschen aus der Öffentlichkeit ein wenig auf persönlicher Ebene kennenzulernen. Dieses Mal gewährt Heiko Schade, Ortswehrführer in Himmelpfort, einen kleinen Einblick in sein Privatleben, seine Vorlieben, Gedanken, Wünsche und sein Herzblut.



KURZSTRECKBRIEF

Heiko Schade

Jahrgang 1968 • geboren in Templin, aufgewachsen in Himmelpfort • 1 Sohn, 22 Jahre • wohnhaft in Himmelpfort

► **Wie sieht Ihr perfekter Sonntagvormittag aus?**

Ein ruhiges, gemütliches Frühstück mit der Familie.

► **Herzblut: Dafür brenne ich...**

Die Feuerwehr und Jagen.

► **Absolutes No-Go! Geht gar nicht:**

Wenn man in eine bestehende Gemeinde zieht und denkt, man müsse den Einheimischen beibringen, wie die Welt funktioniert. Das hat für mich etwas mit Respekt und im Umkehrschluss Ignoranz und Gleichgültigkeit zu tun.

► **Lieblingsmusik?**

Dance-Musik, gerne auch mal mit etwas mehr „Wumms“.

► **Was lieben Sie an Fürstenberg?**

Die Wälder und Seen.

► **Wo würden Sie gerne einmal hinreisen?**

Nach Griechenland. Ich hatte mal einen griechischen Bekannten und habe über ihn sehr viel über Land und Leute erfahren. Das würde ich gerne selbst kennenlernen und erleben.

► **Sonst noch...**

Dass auch ein freundliches, friedliches Miteinander mit neuen Himmelpfortern gelingen kann, hat meiner Meinung nach Familie Bergmann in unserem Ort gezeigt.

ANZEIGE

auto reparatur 28 Jahre **Ralf Rothbart** **ELASKON Pflegestation**

Klimacheck Die Mehrmarkenwerkstatt
preiswert zuverlässig schnell

Ich bleib cool – egal bei welchem Wetter.

SB Zentrum Anfahrt Lychen

**Ravensbrücker Dorfstraße 26 E • 16798 Fürstenberg/Havel
Telefon (033093) 399 10 • E-Mail: meisterhaft@rothbart-kfz.de**



MANNSCHAFT DER POSTSTRASSE VERTEIDIGTE TITEL IM NERZFARMSTADION

2. Himmelpforter Straßen-Fußball-Pokal

» „Wow, ein Wahnsinn, was da auf die Beine gestellt wurde...“ Das war nur ein Feedback von vielen, die nach dem sportlichen Highlight durch die sozialen Medien schwirrten. Am 9. Mai trafen sich im Himmelpforter Nerzfarmstadion sechs Mannschaften fußballbegeisterter Spieler und Spielerinnen zum Kampf um den begehrten Pokal. Dank eines Sponsorings wurde mit einem echten Bundesliga-Spielball gefightet, während die Unparteiischen akribisch die Einhaltung der Spielregeln überwachten. Die Fans aus den entsprechenden Straßen säumten überaus zahlreich das Spielfeld und heizten ihren Favoriten mit allerlei Getröte und fachlichen Ratschlägen ein. Dass die Stimmung aller an diesem sonnigen Tag im Glücks-Ranking ganz nach oben schnellte, lag nicht zuletzt an der großartigen Vorbereitung der Sportfreunde Himmelpfort e. V., die seit ihrer Gründung 2024 dieses Großereignis nun schon zum zweiten Mal stemmten. Dank der Unterstützung durch den Fürstenberger Treff 92 wurde der Tag auch für die Jüngsten an der Fußball-Dartwand und der Hüpfburg zu einem sportlichen Highlight. Fleißige Helfer aus dem Ort sorgten beim Kinderschminken, Trötenbasteln, der Encaustic-Technik und mit dem Gummibärchenkatapult für Freude am Spielfeldrand. Wer dabei hungrig wurde, konnte sich am Grillstand, Eiswagen, Getränkezelt oder dem

überaus vielfältigen Kuchenbuffet stärken.

Bei allen Aktionen behielt der DJ den Überblick, moderierte routiniert durch den Nachmittag und konnte nach zahlreichen Begegnungen den Sieger ausrufen:

Die Mannschaft der Poststraße konnte den Pokal vom Vorjahr erfolgreich vor denen Zur Hasenheide/ Eichberg (2), Stolpseestraße (3), Fürstenberger Straße (4), Klosterstraße (5) und Hausseestraße (6) verteidigen.

Großes Getröte brandete dann noch einmal für die Kindermannschaft auf, die im Halbzeitspiel ihre Eltern mit 8:5 in die Wüste schickte.

An diesem Tag gab es noch viel zu feiern, nicht nur Tore, auch das großartige Miteinander vieler Akteure, die gemeinsam ihr Dorf strahlen lassen und die Menschen zusammenbringen.

Danke an die Stadt Fürstenberg, Reklame Reichelt, V&W, SV Fürstenberg, Firma Baumgärtner, den Treff 92, der Freiwilligen Feuerwehr Blumenow sowie Himmelpfort und Fortuna Brederiche.

Danke an alle Fußballer für ihren großartigen sportlichen Einsatz, für alle Helfer und unsere Gäste und Danke an den Wetterfrosch für diesen tollen Tag.

Petra Wittig



NATURNAHER TOURISMUS UND HOBBY-GLÜCK

Ab in den Fürstenberger Angelverein!

» Wer früh morgens am stillen Seeufer sitzt, versteht oft besser als viele andere, warum Angeln weit mehr als ein Hobby ist, denn es bedeutet auch Naturerlebnis, Tradition und Ausgleich. Insbesondere im Landkreis Oberhavel mit seinen zahlreichen Seen, Kanälen und Havelarmen gehört das Angeln seit Generationen zur regionalen Identität. Rund 3.000 Seen und mehr als 30.000 Kilometer Fließgewässer bieten ideale Bedingungen für Erholung und Naturgenuss.

Das Land Brandenburg gilt bundesweit als vergleichsweise offen für Einsteiger: Friedfischangeln ist unter bestimmten Voraussetzungen sogar ohne klassischen Fischereischein möglich. Doch genau an dieser Stelle beginnt für viele Angler inzwischen auch der Verdross, denn neben Naturschutz, Schonzeiten und Regelwerken wächst nach Ansicht vieler Betroffener ein kaum noch überschaubarer Dschungel aus Vorschriften, Ausnahmegebieten und Sonderregelungen. Angelkarten, Fischereiabgabe, Gewässerberechtigungen, unterschiedliche Zuständigkeiten und regionale Einschränkungen führen mittlerweile selbst bei erfahrenen Anglern immer wieder zu Unsicherheit. Hinzu kommen zeitlich begrenzte Verbote und Extra-Regelungen in einzelnen Gewässerabschnitten: So gelten etwa in Teilen der Oranienburger Havel zusätzliche Einschränkungen für das Spinnfischen. Verstöße können mächtige Strafen nach sich ziehen – teilweise im vierstelligen Bereich. Kritiker sprechen deshalb zunehmend von einer Überregulierung des Angelns. Sie argumentieren, dass viele Freizeitangler längst zu wichtigen Partnern des Naturschutzes geworden seien: Vereine kümmern sich ehrenamtlich um Gewässerpflege, Müllbeseitigung und Fischbesatz. Auch in Oberhavel leisten Angelvereine einen erheblichen Beitrag zur Umweltbildung und Jugendarbeit.



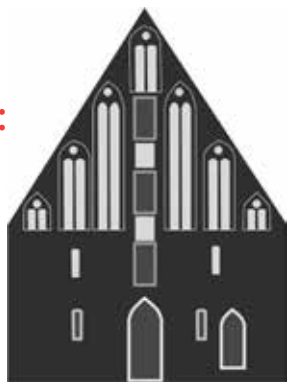
Natürlich braucht es Regeln – Schonzeiten und Fangbegrenzungen schützen bedrohte Fischarten und erhalten empfindliche Ökosysteme. Naturschutz hat Vorrang. Doch viele Angler wünschen sich mehr Augenmaß und vor allem verständlichere Regelungen. Hinzu kommt ein gesellschaftlicher Wandel: Während naturnahe Freizeitangebote eigentlich gefördert werden sollten, fühlen sich manche Angler zunehmend unter Generalverdacht gestellt.

Davon berichtet auch Jan Nagel, Vorsitzender des Fürstenberger Angelvereins. Um dem Abhilfe zu schaffen, könne man in den Angelverein eintreten, denn dort sei man nicht nur unter Gleichgesinnten sondern auch gut beraten. „Vor allem aber darf man damit im gesamten Landkreis angeln, also auch in schönen Seen und nicht nur in den Havelarmen“, so der Angelsportler. Speziell über Nachwuchs und interessierte Jugendliche würde man sich freuen. „Wir bieten ein fröhliches Vereinsumfeld mit gemeinsamen Aktionen wie dem Hegefischen, Eisangeln und Ausflügen an die Ostsee, aber auch mit Festen und Grillabenden.“ Gerne kann man sich bei Jan Nagel unter metallbau-nagel@t-online.de melden.

Frieda Susan Kube

Für alle, die gerne schon weit im Voraus planen:

Die gem. Bürgerstiftung Kulturerbe Himmelfort hat für den Weihnachtsmarkt am Brauhaus Himmelfort an den vier Weihnachtswochenenden 2026 noch freie Stellplätze, zum Beispiel für Kunsthandwerker, Händler u. ä., zu fairen Konditionen.



Bei Interesse einfach hier melden:

Bürgerstiftung Kulturerbe Himmelfort
Poststraße 14, 16798 Fürstenberg/Havel, OT Himmelfort
Telefon: 0160-5335232
E-Mail: kontakt@buergerstiftung-himmelfort.de
www.buergerstiftung-himmelfort.de

ANZEIGEN

Wir mögen's direkt.
energie Brandenburg

WÄHLT DOCH WATT IHR WOLLT.

jetzt abstimmen!

Wir fördern 40 Vereine mit starken Umweltideen mit 30.000 €. Unterstütze sie mit deiner Stimme: energie-brandenburg.de/vereinsenergie



Grafik: Pixabay

Friedas Textchen

Sommersonnen-Was?

Die Sommersonnenwende, welche am 21. Juni 2026 stattfindet, ist seit jeher tief in der Kultur Europas verankert. An diesem Tag erreicht die Sonne auf der Nordhalbkugel ihren Höchststand – dadurch ist es der längste Tag und die kürzeste Nacht des Jahres. Schon zu vorchristlichen Zeiten feierte man sie als Symbol für Licht, Fruchtbarkeit und den Höhepunkt des Sommers.

Vielerorts wird die Sommersonnenwende ausgiebig zelebriert, wie zum Beispiel bei den skandinavischen Mittsommernfesten, den Johannisfeuern in Deutschland oder traditionellen Feiern im Baltikum. Besonders in ländlichen Regionen stehen dabei Naturverbundenheit, Gemeinschaft und Brauchtum im Fokus. Ihr Pendant ein halbes Jahr später bildet die Wintersonnenwende.

Sicherlich ist dies schon weit verbreitet und gut bekannt. Vielleicht stimmen auch Sie sich mit einem kleinen Fest oder einem stillen Momentchen auf diesen besonderen Wendepunkt im Jahr ein?

Herzlich(s)t,
Ihre
Frieda Susan Kube

IMPRESSUM AMTSBLATT FÜR DIE STADT FÜRSTENBERG/HAVEL – FÜRSTENBERGER ANZEIGER –

Herausgeber und Verlag:

Heimatblatt Brandenburg Verlag GmbH, Werftstraße 2, 10557 Berlin
Telefon: (030) 28 09 93 45, E-Mail: redaktion@heimatblatt.de, www.heimatblatt.de

Objektleitung und verantwortlich für den Gesamteinhalt:

Ines Thomas

Amtliche Bekanntmachungen

Verantwortlich für den Inhalt und Herausgeber:

Stadt Fürstenberg/Havel, Der Bürgermeister
Markt 1, 16798 Fürstenberg

Vertrieb: Deutsche Post

Die nächste Ausgabe erscheint am **5. Juni 2026**.
Anzeigen- und Redaktionsschluss ist am **19. Mai 2026**.

NEUERÖFFNUNG

Schulbibliothek Bredereiche renoviert

» Am 20. April 2026 wurde die kleine Schulbibliothek in Bredereiche nach einer umfassenden Renovierung und kreativen Umgestaltung wiedereröffnet. Gemeinsam mit den Schülerinnen und Schülern wurde dieser besondere Anlass bei einem kleinen Kuchenbuffet gefeiert.

Die Neugestaltung der Bibliothek war ein echtes Gemeinschaftsprojekt:

Die Stadt stellte die Wandfarbe zur Verfügung, während der Förderverein finanzielle Mittel für Möbelfarben und Regale bereitstellte. In den Winterferien packten Kinder, Eltern, Hausmeister und die Schulsozialarbeiterin tatkräftig mit an und verwandelten die Bibliothek mit viel Engagement und Kreativität in einen einladenden Wohlfühlort. Neue Sitzmöbel wurden von der Schule geordert. Dank großzügiger privater Geldspenden konnten außerdem neue Regale, ein Schreibtisch, Hocker und weiteres Zubehör angeschafft werden.

Auch der Bücherbestand wurde gemeinsam überarbeitet: Die Kinder sortierten veraltete Bücher aus. Durch zahlreiche Buch- und Geldspenden – unterstützt durch einen Spendenaufruf an die Eltern – konnten viele neue und spannende Bücher ihren Platz in der Bibliothek finden.

Besonders stolz können die Schülerinnen und Schüler auf ihr selbst entwickeltes digitales „Verleihsystem“ sein. Mehrmals in der Woche öffnen die Kinder die Bibliothek eigenständig für ihre Mitschülerinnen und Mitschüler und organisieren den gesamten Ablauf in eigener Regie.

Mit viel Verantwortungsbewusstsein, Teamgeist und Begeisterung ist so ein lebendiger Ort entstanden, an dem Lesen, Lernen und Gemeinschaft im Mittelpunkt stehen.



FRÜHLINGSFEST, LEITUNGSWASSER, MARKTBEPFLANZUNG UND EINE UMFRAGE

Neues vom Mitmachprojekt JUT ESSEN

» Spargel-Salat, Schokokuchen, Humus, Aufstriche, Marmeladen, Orangen-Tiramisu und so vieles mehr gab es beim Frühlingsfest am 10. Mai auf dem Marktplatz. Organisiert vom Umsonstladen und JUT ESSEN wurden verschiedenste Köstlichkeiten, Pflanzen, Riesen-seifenblasen, Kinderschminke und Geschichten mitgebracht und geteilt. Anlass war neben dem Feiern des Frühlings das vierjährige Bestehen des Umsonstladens. Dieser bereichert das Miteinander in unserer Stadt durch die Arbeit von rund 30 Ehrenamtlichen so sehr! Unterstützt wurde das Fest vom Getränkemarkt Rorarius und der evangelisch-lutherischen Kirchengemeinde. Vieles tut sich im Projekt und einiges wird sichtbar. Im Rahmen von JUT ESSEN können neue Duftrosen und Lavendel für die Marktplatzbepflanzung angeschafft werden sowie teilweise essbare Blumen für die Bepflanzung der Kästen am Rathaus.

Der Juni steht ganz im Zeichen des Leitungswassers. Alle Kitas bekommen Kita-Wassertaschen vom Verein tip:tap e. V., der sich mit Bildungsmaterialien für gute Zugänge zu und Wissen über Leitungswasser einsetzt. Mit diesen Materialien können die Kinder den Wasserkreislauf kennen lernen, Wasser filtern, aromatisieren und vieles mehr. Auch ein Vortrag des Vereins wird organisiert – dazu, wie wir in Fürstenberg Leitungswasser noch besser zugänglich machen können.

Auf der Seite des Projekts gibt es mittlerweile einen Kalender –



hier werden Veranstaltungen in unserer Region gesammelt, denn von Pizzacub in Zehdenick über öffentliches Kuchenessen und Mitwirken auf dem Gemeinschaftsacker in Gransee gibt es vieles zu entdecken.

Und: Es gibt Gutscheine für Cafés und Restaurants zu gewinnen! Dazu sind Sie herzlich eingeladen, an einer Umfrage zu „Gutem Essen“ teilzunehmen. Diese Umfrage wurde in Zusammenarbeit mit der Hochschule für Nachhaltige Entwicklung Eberswalde im Rahmen einer Bachelorarbeit entwickelt und hilft herauszufinden, was Menschen in Fürstenberg, Gransee und Zehdenick mit „Gutem Essen“ verbinden und wie Ernährung und regionale Versorgung besser miteinander verbunden werden können. Die Ergebnisse sollen helfen, zukünftige Angebote und Maßnahmen in den Städten an den tatsächlichen Bedürfnissen auszurichten.

INFO

Alle Infos und Termine finden Sie unter www.jut-essen.de.

ANZEIGEN

DIE ARCHE
Helfen Sie, zu helfen!

Damit jedes Kind eine faire Chance bekommt.

WER MACHT MICH SATT?

Jetzt für tägliches Mittagessen spenden!

www.kinderprojekt-arche.de
IBAN DE82 3702 0500 0003 0301 00

Besuchen Sie unsere großen **Treppenstudios**

TREPPEN MEISTER® **FRITZ MÜLLER**
Das Original

Gasse 3 · 16775 Allüdersdorf · Tel. 03306 79950
Nauener Str. 1 · 14641 Wustermark · Tel. 033234 20624
Dorfstr. 33 · 16356 Ahrensfelde · Tel. 030 93494727

www.treppenbau-mueller.de



Aktionen für den Sommer

Kreativraum

Wir sind wieder da mit unseren kreativen Nachmittagen. Eure Conny erwartet euch jetzt wieder regelmäßig alle 14 Tage mittwochs. Es erwarten euch tolle Angebote. Ihr werdet rechtzeitig informiert von uns. Wir freuen uns auf euch.

Tanz AG

Wir tanzen und trainieren dienstags ab 16.00 Uhr im TREFF 92 auf der Festwiese. Wir sind jetzt wieder in zwei Gruppen eingeteilt. Gruppe 1: 4 bis 6 Jahre (16.00 Uhr), Gruppe 2: ab 7 Jahre (17.00 Uhr).

Über Zuwachs freuen wir uns und neue Ideen und Inspirationen. Zurzeit sind wir ca. 15 Mitglieder, die fleißig üben, um für die nächsten Auftritte fit zu sein und neue Tänze zu präsentieren, auch hier freuen wir uns auf euch. Am 30.04. waren wir auf dem Marktplatz beim Maibaumaufstellen mit dabei. Unser nächster geplanter Auftritt wird beim Wasserfest sein am 10.07.2026.

Unsere nächsten Aktionen für euch:

Soccer Turnier unter dem Motto „Mini WM“ am 27.06.2026

Am 27.06.2026 ab 10.00 Uhr startet eine Mini WM auf der Festwiese, es wird ein Beach Soccer Turnier. Dieses wird organisiert von den Sozialarbeitern des Stammtisches Nord. Gespielt wird in zwei Altersklassen, 6 bis 12 Jahre und 13 bis 18 Jahre. Für die Versorgung und ein spannendes Drum Herum wird auch gesorgt sein. Wir erwarten eure Anmeldungen. Wir freuen uns auf ein spannendes Turnier mit euch.

Kinder Camp auf der Festwiese vom 14.07. bis 17.07.2026

In der Zeit vom 14. bis 17.07.2026 laden wir alle Kids von 6 bis 12 Jahren zu unserem traditionellen Kinder Camp auf der Festwiese ein. Ihr verbringt vier tolle Tage mit uns am Röblinsee. Spaß, Spiel und Action sind garantiert. Übernachtet wird in Zelten. Anmeldungen sind ab sofort möglich im Treff 92 auf der Festwiese oder über Tel. 033093-39242 oder 01736089608. Wir freuen uns auf euch.

Schwimmlager vom 20.07. bis 24.07.2026

In der Woche danach wird Schwimmen gelernt. Und die Seepferdchen warten auf euch.

Vom 31.07. bis 07.08.2026 geht es dann auf Ostsee Tour

In dem o. g. Zeitraum laden wir auch auf unsere Ostsee Tour ein. In diesem Jahr geht es nach Greifswald, dort übernachten wir in einer Jugendherberge in Mehrbettzimmern. Wir werden am Morgen und am Abend vor Ort verpflegt. Wir treten die Reise in zwei Kleinbussen an. Vor Ort erwarten uns spannende Erlebnisse zu Wasser und am Land. Wer dabei sein möchte, erhält nähere Informationen im JC-Treff 92 auf der Festwiese. Ihr könnt euch ab sofort anmelden.

Wenn ihr Fragen habt zu den einzelnen Angeboten, meldet euch. Soweit unsere Planungen bis jetzt, wenn ihr noch Ideen habt, was noch passieren soll oder worauf ihr Lust habt, dann meldet euch bei uns.



Und auch ihr seid gefragt, kommt zu uns mit euren Vorstellungen und Wünschen, was möglich ist, versuchen wir umzusetzen. Ihr wisst alles Wichtige bekommt ihr dann zeitnah über den Fürstenberger Anzeiger, Facebook oder einen Flyer.

Und wir wollen natürlich immer euch dabeihaben, ihr sollt uns sagen, ja das ist gut, aber dieses könnte auch anders gehen. Und genau dazu seid ihr aufgerufen, meldet euch bei uns, redet mit uns, lasst uns an euren Wünschen, Visionen, Vorstellungen eurer Freizeit teilhaben.

Wo wir sind, wisst ihr, also wir sehen uns, schaut nicht nur vorbei sondern auch rein.

Durchgeführte Projekte

Familientag am 14.05.2026

Am 14.05.2026 war es soweit, unser traditioneller Familientag startete um 13.00 Uhr. Leider meinte es das Wetter nicht allzu gut mit uns, mal weinte der Himmel, mal lachte uns die Sonne entgegen. Aber es wurde trotz allem ein schöner und erfolgreicher Tag. Alle, die dabei waren, hatten ihren Spaß. Die „Kleinen“ tobten nach Herzenslust und ließen sich bemalen oder malten selbst. Die „Großen“ genossen die Stunden gemütlich bei Kaffee und Kuchen und anderen Köstlichkeiten. Wir wollen uns auf diesem Weg bei allen bedanken, die den Weg zu uns gefunden haben und vor allem ein großes Dankeschön an die fleißigen Helfer, sowohl beim Aufbau und Abbau, am Kreativ- und Schminkstand, dem Verkauf von Kaffee und Kuchen und den vielen gebackenen Köstlichkeiten. Ohne euch sind solche Tage nicht machbar und durchführbar. Vielen, vielen Dank dafür. Euer TREFF 92-Team

Zuverlässige Reinigungskraft für exklusive Ferienwohnung gesucht

Für eine hochwertig ausgestattete Ferienwohnung im Schloß Fürstenberg suchen wir **ab Juli** eine **zuverlässige Reinigungskraft**. Die Einsätze erfolgen nach Gästewechsel, auch mehrmals pro Woche. Vor Ort stehen alle Reinigungsgeräte sowie Waschmaschine und Trockner bereit. Sie arbeiten in einem gepflegten, anspruchsvollen Umfeld. Erfahrung in der Ferienwohnungsreinigung ist von Vorteil. Wir bieten eine faire Zusammenarbeit und erwarten höchste Zuverlässigkeit und Qualität. Auf selbständiger Basis oder als Minijob möglich.

Bitte um Rückruf 0176-8333 9663 (ab 18:00 Uhr).

STADTLAND

— IMMOBILIEN —

Aus der Region für die Region

- ◆ Wir sind die Immobilienkompetenz im nördlichen Oberhavelgebiet.
- ◆ Wir sind Ihr europäisch zertifizierter Gutachter für Immobilien und Grundstücke.
- ◆ Wir bieten Ihnen eine **Kostenlose Wertermittlung**, bewerten und verkaufen Ihre Immobilie vor Ort!

Wir suchen für unseren Berliner Kundenstamm ständig Häuser und Grundstücke.

- ◆ Für Sie da - Anruf oder Mail genügt:
 16798 Fürstenberg, Brandenburger Str. 45
 13156 Berlin, Klothildestr. 1a

Tel. 0172 392 4073

Mail: steffensigmund@icloud.com
 Internet: stadtland-immobilien.de

BESTATTUNGSHAUS MÜLLER GmbH

Fürstenberger Bestattungshaus
Friedhofsweg 4, 16798 Fürstenberg

Tel.: (03 30 93) 40 40

www.fuerstenberger-bestattungshaus.de

- **Beratung in allen Bestattungsangelegenheiten**
- **Vorsorgeregelungen**
- **Haushaltsauflösungen**

AUGENOPTIK Rieckhof

Bahnhofstraße 15 · 16798 Fürstenberg
Tel./Fax: 033093 / 38488 · www.augenoptik-riECKhof.de

ANZEIGE

50 Jahre Meisterhaftigkeit

Goldener Meisterbrief für Wolfgang Rieckhof und ein halbes Jahrhundert gelebte Tradition bei AUGENOPTIK RIECKHOF

Fürstenberg, Mai 2026 – In einer Zeit, die von ständigem Wandel, Schnelllebigkeit und anonymen Großkonzernen geprägt ist, sind sie selten geworden: die echten, tief verwurzelten Familienbetriebe, die über Generationen hinweg Beständigkeit und höchste handwerkliche Qualität garantieren. Die AUGENOPTIK RIECKHOF GmbH aus Fürstenberg ist ein solches Paradebeispiel für gelebte Tradition. In diesem Jahr feiert das Unternehmen ein ganz besonderes Jubiläum: Senior-Chef (a. D.) Wolfgang Rieckhof blickt auf stolze 50 Jahre Meisterkompetenz zurück.

Für diese außergewöhnliche Lebensleistung wurde ihm von der **Handwerkskammer Ostthüringen** der **Goldene Meisterbrief** verliehen – eine feierliche Würdigung für die Meisterschüler des Abschlussjahrgangs 1976.

Eine Familiengeschichte im Zeichen des guten Sehens

Die Erfolgsgeschichte des Fachgeschäfts ist seit jeher eng mit dem Namen Rieckhof verbunden. Im Jahr 1981 übernahm Wolfgang Rieckhof den Betrieb in der Bahnhofstraße 15 von seinem Vater Günther Rieckhof. Mit unermüdlichem Einsatz, handwerklichem Geschick und einem feinen Gespür für die Bedürfnisse seiner Kunden führte er das Geschäft vier Jahrzehnte lang erfolgreich durch alle wirtschaftlichen und gesellschaftlichen Wendepunkte hindurch. Für die Fürstenberger war und ist AUGENOPTIK RIECKHOF damit über Generationen hinweg die feste Anlaufstelle für Sehkraft und Vertrauen.

Die Tradition lebt weiter

Dass Tradition bei Rieckhof kein verstaubter Begriff ist, sondern lebendig in die Zukunft getragen wird, bewies



der fließende Generationenwechsel. Im Jahr 2021 übergab Wolfgang Rieckhof das Zepter final an seine beiden Töchter. Damit bleibt das Unternehmen auch in der dritten Generation in Familienhand – ein starkes Signal für Beständigkeit in der Region. Nachdem er den Übergang noch einige Jahre beratend begleitete, verabschiedete sich Wolfgang Rieckhof Anfang 2025 endgültig in den wohlverdienten Ruhestand. Der Goldene Meisterbrief der Handwerkskammer Ostthüringen setzt nun den perfekten, glänzenden Abschluss hinter eine beeindruckende berufliche Laufbahn. „Ein halbes Jahrhundert Meisterhaftigkeit ist im heutigen Handwerk eine Seltenheit“, heißt es aus dem Unternehmen. „Wir sind stolz auf das Fundament, das unser Vater und Großvater gelegt haben, und führen das Geschäft mit genau derselben Leidenschaft und Kundennähe fort.“ Die AUGENOPTIK RIECKHOF GmbH bedankt sich auf diesem Weg auch bei all ihren treuen Kundinnen und Kunden, die diesen Weg über Jahrzehnte hinweg begleitet haben und den Familienbetrieb auch in Zukunft mit ihrem Vertrauen beehren.

Nachruf

Herbert Blank

Mit großer Trauer nehmen wir Abschied von Herbert Blank.

Herbert war über viele Jahrzehnte hinweg ein prägendes Gesicht des Tischtennisvereins Fürstenberg/Havel und aus unserem Vereinsleben nicht wegzudenken. Noch im vergangenen Jahr durften wir gemeinsam mit ihm seinen 90. Geburtstag feiern - ein bewegender und zugleich fröhlicher Anlass, bei dem wir ihm in Anerkennung seiner langjährigen Treue und Verdienste die Tischtennisnadel in Bronze überreichen konnten.

Wenn es die Gesundheit zuließ, stand Herbert noch mit 90 Lebensjahren selbst aktiv am Tischtennistisch - mit bewundernswerter Leidenschaft und Hingabe. Er war damit ein echtes Aushängeschild für unseren Sport und ein gutes Beispiel dafür, was im Tischtennis bis ins hohe Alter möglich ist.

Herbert war ein Sportsmann im besten Sinne: fair, aufrichtig und stets mit klaren Worten. Er trug sein Herz auf der Zunge, begegnete seinen Mitmenschen mit Ehrlichkeit und Herzlichkeit und war dabei immer für einen Scherz zu haben. Sein Humor, seine Direktheit und seine menschliche Wärme machten ihn zu einem unverwechselbaren Teil unserer Gemeinschaft.

Neben seiner großen Leidenschaft für den Tischtennissport war Herbert auch im Fußball engagiert. In früheren Jahren war er unter anderem als Co-Trainer beim Karlsruher SC tätig und wirkte später sogar als Nationaltrainer in Sri Lanka, wo er seine Frau Latta kennenlernte. Diese Stationen spiegeln seine tiefe Verbundenheit zum Sport und sein großes Engagement wider.

Für seine Mannschaftskameraden war Herbert weit mehr als nur ein Mitspieler - er war Freund, Vorbild und Wegbegleiter. Sein Rat, seine Erfahrung und seine Präsenz werden uns fehlen.

Mit Herbert verlieren wir einen außergewöhnlichen Menschen, der unseren Verein über viele Jahre hinweg geprägt hat. Sein Platz wird leer bleiben, doch die Erinnerungen an ihn werden immer lebendig sein.

Wir werden ihm stets ein ehrendes Andenken bewahren und sind in Gedanken und mit aufrichtigem Beileid bei seiner Frau Latta.

In Vertretung des TTV Fürstenberg David Röwer

1. Vorsitzender



TERMINE

Veranstaltungen in und um Fürstenberg/Havel

29.05. FREITAG

**Schadstoffmobil
Fürstenberg/Havel:**

10:00 – 13:30 Uhr

► in der Zehdenicker Straße 42,
Parkplatz (Firma Beltec)

Tornow:

14:30 – 18:00 Uhr

► in der Blumenower Straße/Ecke
Waldweg Glasstellplatz

**14:00 – 17:00 Uhr | Workshop:
Wir nähen gemeinsam**

Anmeldung bis einen Tag vor
dem Workshop unter E-Mail:
naeh_spass@gmx.de

► Textilwerkstatt von Margit Koop,
Burgstraße 4 A in Bredereiche

**20:00 Uhr | Kino
„Gelbe Briefe“**

Drama | Deutschland/Frankreich/
Türkei 2024 | 128 Minuten

Regie: İlker Çatak

Tausende Menschen, Intellektuelle, Künstler, Armeeangehörige, erhielten in der Türkei „Gelbe Briefe“, fristlose Entlassungen, die zu Isolation und sozialer Not führten. Der Film von İlker Çatak („Das Lehrerzimmer“) schildert die Auswirkungen der staatlichen Repressalien auf ein Künstlerehepaar. Ein psychologisch meisterhaft erzählter Film, der in diesem Jahr den Goldenen Bären der Berlinale gewann.

► Kulturgasthof Alte Reederei,
Brandenburger Str. 38
in Fürstenberg/Havel

29. BIS 31.05.

**Pilgerwochenende für Frauen in
Ravensbrück**

Weitere Informationen und Anmeldung bei Felicitas Rohde-Schaeper (Tel. 0151 50441932 oder felicitas.rohde-schaeper@elkm.de)

30.05. SAMSTAG

**10:00 – 18:30 Uhr | Bücherfest
– Lesepause**

Der Versandbuchhandel Kisch & Co. geht nach über 30 Jahren in den

Ruhestand, aber vorher soll es ein Fest für alle Generationen geben! Lesungen, Tombola für Groß & Klein, Gegrilltes, Kaffee & Kuchen, Überraschungen rund ums Buch

► Versandbuchhandlung Kisch & Co., Bredereicher Str. 20, Blumenow

**10:00 – 13:00 Uhr sowie
14:00 – 17:00 Uhr | Workshop:
Wir nähen gemeinsam**

Anmeldung bis einen Tag vor
dem Workshop unter E-Mail:
naeh_spass@gmx.de

► Textilwerkstatt von Margit Koop,
Burgstraße 4 A in Bredereiche

14:00 Uhr | Stadt(ver)führung

„Auf Spurensuche mit dem Stadtschreiber“ mit Carsten Dräger
Anmeldungen: 1 Tag vorher
(Tel.: 033093 32254)

► Treff: Haupteingang
Stadtkirche am Markt

**15:00 – 17:00 Uhr | Stadt(ver)
führung**

Start am Bootsanleger am Ende
der Baalensee Straße

Buchung über <https://www.terminland.de/altereederei.gmail/>
► Kulturgasthof Alte Reederei,
Brandenburger Str. 38 in Fürstenberg/Havel

**19:00 Uhr bis spät | „Vino –
Tapas – Salsa Musik“**

Tobis Food Truck ist wieder da!
Genießt die Lebensfreude in und
vor dem HavelGold.

Mit spanischen Tapas, karibischen Caipi & Mojito Cocktails (auch ohne Alkohol) und bester Salsa Musik.

Eintritt frei. Tel. 0152 5333 4941

► HavelGold; Pfarrstraße 2 in Fürstenberg/Havel

31.05. SONNTAG

**11.00 Uhr | Das Rote Sofa:
Lesung, Talk & Musik in der
Mühle Himmelpfort – zu
Gast: Anatol Regnier**

Anatol Regnier entstammt einer berühmten Künstlerfamilie. Vater Charles Regnier war im West-

deutschland der 50er- und 60er-Jahre einer der gefragtesten Schauspieler. Gleiches gilt für seine Mutter Pamela, Tochter des Dramatikers Frank Wedekind und dessen Frau Tilly. Regniers Buch „Erinnerungen eines Taugenichts“ ist ein eindringliches Sittengemälde der 50er-Jahre. Auch als Musiker begabt, spielt Anatol Regnier beim Roten Sofa u. a. eigene Lieder nach Gedichten von Frank Wedekind.

► Mühle Himmelpfort, Stolpseestr. 2, 16798 Himmelpfort,
Moderation: Arno Sommer, Eintritt frei, Anmeldung erbeten unter:
petra.sommer@rotes-sofa-himmelpfort.de

13:00 – 17:00 Uhr | Reparatur-Café

www.reparaturbahnhof.de

► Bahnhof Fürstenberg/Havel

04.06. DONNERSTAG

**10:00 – 12:00 Uhr | Beratung
zu Verbraucherthemen**

DIGIMOBIL in Fürstenberg/Havel:
Erste Hilfe bei Verbraucherfragen
Online-Hilfe unter www.verbraucherzentrale-brandenburg.de

► Fürstenberg/Havel, Markt 1
(vor dem Rathaus)

05.06. FREITAG

**20:00 Uhr | Kino
„20.000 Arten von Bienen“**

Drama | Spanien 2023 |
128 Minuten

Regie: Estibaliz Urresola Solaguren
Cocó ist acht Jahre alt und versteht nicht, wieso sie jeder bei ihrem Geburtsnamen Aitor anspricht. Der Spitzname Cocó fühlt sich nicht ganz so verkehrt, aber auch nicht richtig an. Im Sommerurlaub im Baskenland vertraut das Kind seinen Kummer Verwandten und Freund*innen an. Doch wie geht eine Mutter, die selbst noch mit ambivalenten elterlichen Altlasten ringt, mit der Identitätssuche ihres Kindes um? Ein sonniger, wunderbar einfühlsamer Familienfilm der anderen Art.

► Kulturgasthof Alte Reederei,
Brandenburger Str. 38
in Fürstenberg/Havel

06.06. SAMSTAG

14:00 – 17:00 Uhr | Die Kellerkinder e. V. musizieren im

Stadtpark

► Stadtpark in Fürstenberg/Havel

15:00 Uhr | Stadt(ver)führung

„Fürstenbergs vergessene Orte“ mit Sabine Hahn
Anmeldungen: 1 Tag vorher
(Tel.: 033093 32254)

► Treff: am Sowjetischen Denkmal
in der Bahnhofstraße

**15:00 – 17:00 Uhr | Stadt(ver)
führung**

Start am Bootsanleger am Ende
der Baalensee Straße

Buchung über <https://www.terminland.de/altereederei.gmail/>

► Kulturgasthof Alte Reederei |
Brandenburger Str. 38 in Fürstenberg/Havel

07.06. SONNTAG

**11:30 Uhr | Matinee-Lesung
& Diskussion – Martin Gross
liest aus „Freunde und
Fremde“**

Ein russischer Sträfling, ein irakischer Flüchtling und ein deutscher Freund – was verbindet und was trennt sie?

Zu Beginn unseres Jahrhunderts hätte man noch glauben können, Europa stehe eine Epoche der Öffnung bevor. Heute sind wir in einer anderen Realität. Mit Russland liegen wir auf Kollisionskurs, und zu den Flüchtlingen halten wir Abstand. Europa definiert sich neu in Abgrenzung. Martin Gross: „Anfangs hatte ich unter den Flüchtlingen noch Freunde – und auch in Russland, lange Zeit ... Es sind aber Dinge geschehen, die uns aneinander haben zweifeln lassen. Manches, was hätte besprochen werden sollen, ist unausgesprochen geblieben. Und manches, was besprochen wurde, hat uns noch mehr entfremdet ... Aber trotzdem: Falls wir dereinst als unsterbliche Seelen über den Wolken schweben, wäre mit ihnen die Ewigkeit vielleicht noch am ehesten zu ertragen ...

► Kulturgasthof Alte Reederei,
Brandenburger Str. 38
in Fürstenberg/Havel

**17:00 – 18:10 Uhr | Fête de la
guitare**

20 Gitarren mit Musik aus vier
Jahrhunderten, Eintritt frei

► Brauhaus Himmelpfort, Klosterstr. 22 in Himmelpfort



09.06. DIENSTAG

13:30 Uhr | Digitaler Stammtisch

Ärger mit oder Neugier an Ihrem Smartphone? Ob Apps, Social Networks oder Tickets ...

Wir klären auf! Mit David Maas ...

► Café Zeitlos | 16798 Fürstenberg/Havel, Bahnhofstraße 8

10.06. MITTWOCH

14:00 Uhr | Stadt(ver)führung

„Lost Places“ mit Carsten Dräger

Anmeldungen: 1 Tag vorher

(Tel.: 033093 32254)

► Treff: Kriegerdenkmal,

Steinförder Straße

12.06. FREITAG

16:00–19:00 Uhr | Tangocafé

► Café Zeitlos | 16798 Fürstenberg/Havel, Bahnhofstraße 8

20:00 Uhr | Kino

„Extrawurst“

Komödie | Deutschland 2026 | 98 Minuten

Regie: Marcus H. Rosenmüller

Auf der Jahreshauptversammlung eines Tennisclubs brechen über der scheinbar banalen Frage, ob für ein muslimisches Mitglied ein eigener Grill angeschafft werden soll, unerwartete Gräben auf. Was als harmloser Schlagabtausch beginnt, droht in einen Tumult abzugleiten, als immer mehr Ressentiments zur Sprache kommen. Die glänzend besetzten Schauspieler laufen in der vergnüglich-nachdenklichen Satire über schrille Auswüchse der „Political Correctness“ zu Hochform auf. Allen voran Hape Kerkeling.

► Kulturgasthof Alte Reederei,

Brandenburger Str. 38

in Fürstenberg/Havel

21:00 Uhr | Sternenführung

Eintauchen in die Welt der Sterne + Planeten; Vortrag & Führung; bei bedecktem Himmel Ausweichvariante drinnen; 10 €/ erm. 5 €

► Villa Meteor, Kleinmenow

13.06. SAMSTAG

15:00–17:00 Uhr | Stadt(ver)führung

Start am Bootsanleger am Ende der Baalensee Straße

Buchung über <https://www.terminland.de/altereederei@gmail/>

► Kulturgasthof Alte Reederei, Brandenburger Str. 38 in Fürstenberg/Havel

16:00 Uhr | Stadt(ver)führung

„Auf Spurensuche mit dem Stadtschreiber“ mit Carsten Dräger

Anmeldungen: 1 Tag vorher

(Tel.: 033093 32254)

► Treff: Haupteingang

Stadtkirche am Markt

17:00–18:10 Uhr | Dorfdisco im hist. Brauhaus Himmelpfort

Eintritt: 6 EUR

► Brauhaus Himmelpfort Klosterstr. 22 in Himmelpfort

17.06. MITTWOCH

15:00 Uhr | Stadt(ver)führung

„Auf Spurensuche mit dem Stadtschreiber“ mit Carsten Dräger

Anmeldungen: 1 Tag vorher

(Tel.: 033093 32254)

► Treff: Haupteingang

Stadtkirche am Markt

19.06. FREITAG

20:00 Uhr | Kino

„The Secret Agent“

Thriller | Brasilien 2025 | 161 Min.

Regie: Kleber Mendonça Filho

Der absolut außergewöhnliche Film führt uns in die Zeit der brasilianischen Militärdiktatur 1977 zurück. Der Technologie Marcelo geht in seine Heimatstadt Recife, will seinen kleinen Sohn zurückgewinnen und ein normales Leben führen, muss aber bald bemerken, dass es vor der Diktatur kein Entrinnen gibt. Mit surrealer Komik, einer anspruchsvollen, verschachtelten Struktur und großer visueller Kraft zeigt der Film die Verfolgung und Unterdrückung, ganz ohne Folter und Gewaltszenen. Oscar für den besten internationalen Film 2026.

► Kulturgasthof Alte Reederei,

Brandenburger Str. 38

in Fürstenberg/Havel

20.06. SAMSTAG

13:30–15:00 Uhr | Europäischer Tag der Backsteingotik

Seien Sie gespannt auf eine Führung mit Bruder Jan (Jan-Hendrik Hirt) aus Himmelpfort.

Eintritt: frei

► Brauhaus Himmelpfort Klosterstr. 22 in Himmelpfort

15:00 Uhr | Stadt(ver)führung

„Fürstenbergs vergessene Orte“ mit Sabine Hahn

Anmeldungen: 1 Tag vorher

(Tel.: 033093 32254)

► Treff: am Sowjetischen Denkmal

in der Bahnhofstraße

15:00–17:00 Uhr | Stadt(ver)führung

Start am Bootsanleger am Ende der Baalensee Straße

Buchung über <https://www.terminland.de/altereederei@gmail/>

► Kulturgasthof Alte Reederei,

Brandenburger Str. 38 in Fürstenberg/Havel

17:00–18:00 Uhr | Sommermusik des ökumenischen Kirchenchors Fürstenberg

► Stadtkirche am Markt in

Fürstenberg/Havel

21.06. SONNTAG

ab 14:00 Uhr | Fête de la Musique

Elektronische Musik auf der Festwiese und handgemachte Musik

► Stadtpark in Fürstenberg/Havel

24.06. MITTWOCH

19:30 Uhr | Lesung

Jeden letzten Mittwoch im Monat: Heike liest ... heute aus „Nebel über der Uckermark“ ein Regional-Krimi von Richard Brandes

► Kulturgasthof Alte Reederei,

Brandenburger Str. 38 in Fürstenberg/Havel

26.06. FREITAG

16:00–19:00 Uhr | Tangocafé

► Café Zeitlos | 16798 Fürstenberg/Havel, Bahnhofstraße 8

20:00 Uhr | Kino

„Ach, diese Lücke, diese entsetzliche Lücke“

Komödie | Deutschland 2025 | 137 Minuten

Regie: Simon Verhoeven

Nach dem Bestseller von Joachim Meyerhoff: Der junge Joachim wird überraschend an der berühmten Münchner Falckenberg-Schauspielschule angenommen und zieht deshalb in die Villa seiner trinkfesten Großeltern. Mit leisem Humor und einem feinem Gespür für die Nöte seiner Figuren, sehr nah am herrlich selbstironischen Ton des Romans inszeniert Verhoeven den Alltag in diesen beiden Welten: den liebenswert-schrulligen Großeltern und den kreativ Verrückten in der Schule. Dazwischen muss der unsichere, junge Mann seinen Weg finden. Mit vielen wunderbaren SchauspielerInnen, allen voran Senta Berger.

► Kulturgasthof Alte Reederei, Brandenburger Str. 38 in Fürstenberg/Havel

27.06. SAMSTAG

10:00–13:00 Uhr sowie 14:00–17:00 Uhr | Workshop: Wir nähern gemeinsam

Anmeldung bis einen Tag vor dem Workshop unter Mail: naeh_spass@gmx.de

► Textilwerkstatt von Margit Koop, Burgstraße 4 A in Bredereiche

14:00 Uhr | Stadt(ver)führung

„Auf Spurensuche mit dem Stadtschreiber“ mit Carsten Dräger

Anmeldungen: 1 Tag vorher

(Tel.: 033093 32254)

► Treff: Haupteingang

Stadtkirche am Markt

15:00–17:00 Uhr | Stadt(ver)führung

Start am Bootsanleger am Ende der Baalensee Straße

Buchung über <https://www.terminland.de/altereederei@gmail/>

► Kulturgasthof Alte Reederei,

Brandenburger Str. 38 in Fürstenberg/Havel

17:00–18:15 Uhr |

Gospelchorkonzert

Westend-Gospel-Singers,

Eintritt: 12 EUR

► Brauhaus Himmelpfort Klosterstr. 22 in Himmelpfort

19 Uhr | Mary Anibal – Afrofusion aus Simbabwe

Germany Church Tour 2026,

Eintritt: Spenden erwünscht

► Stadtkirche am Markt in

Fürstenberg/Havel

28.06. SONNTAG

13:00–17:00 Uhr | Reparatur-Café

www.reparaturbahnhof.de

► Bahnhof Fürstenberg/Havel

14:00 Uhr | Stadt(ver)führung

„Lost Places“ mit Carsten Dräger
Anmeldungen: 1 Tag vorher
(Tel.: 033093 32254)

▶ Treff: Kriegerdenkmal,
Steinförder Straße

Vorschau

06.07. MONTAG

11.30 Uhr | Matinee-Lesung

Roswitha Schieb liest aus „Die Havel: Geschichte – Landschaft – Kultur“

Von der Quelle bis zur Mündung! Roswitha Schieb erzählt von Geschichte, Kultur und Naturraum des Flusses, von der wechselvollen Vergangenheit der vielen Orte entlang seiner Ufer, der Landschaft aus Auen, Seen und Inseln, den Geschichten von Literaten und Künstlern, die sich von der Havel haben inspirieren lassen und vielem mehr, das selbst den Einheimischen unbekannt sein dürfte. Die Autorin schreibt vor allem kulturhistorische Reiseführer und lebt im brandenburgischen Hohen Neuendorf.

▶ Kulturgasthof Alte Reederei,
Brandenburger Str. 38 in Fürstenberg/Havel

10. BIS 11.07.

Leinen los, auf geht's!

29. Brandenburger Wasserfest

▶ Stadtpark
in Fürstenberg/Havel

Regelmäßige Termine

ALTER AKTIV e. V.

Spielenachmittag

Mo ab 14 Uhr

▶ Café Zeitlos; Bahnhofstraße 8

Klön-Nachmittag

letzter Di im Monat ab 14 Uhr

▶ Café Zeitlos; Bahnhofstraße 8

Kegeln

jeden 3. Di im Monat 14 Uhr

▶ Restaurant Stella Marina in der Marina in Ravensbrück

Fürstenberger Bibliothek

Di+Do 10–12 Uhr & 14–16 Uhr
Tel. 033093 39150

▶ Markt 5

Havellerchen

mittwochs 17:30–19 Uhr

„Singen macht Spaß, Singen tut gut. Singen macht munter und Singen tut gut.“

Gemäß des Kanons von Uli Führe singen die „Havellerchen“ unter der Leitung von Anne Franke. Der Chor lädt (insbesondere männliche) Sangesfreudige herzlich ein.

▶ Bahnhofstraße 8

Haveltango

Tangocafé jeden 2. und 4. Freitag im Monat 16–19 Uhr
Eingeladen sind alle, die gerne Tango Argentino tanzen, dies noch lernen möchten oder auch nur zuschauen wollen.

▶ Café Zeitlos, Bahnhofstraße 8

Mühle Himmelpfort

Lachyoga

Offener kostenloser Lachyoga-Treff, jeden 1. und 3. Freitag im Monat 18–19 Uhr, Anmeldung bei Andrea Erner: lachyoga@muehle-himmelpfort.de

▶ Mühle Himmelpfort,
Stolpseestraße 2, Himmelpfort
Anmeldung: Andrea Erner
lachyoga@muehle-himmelpfort.de

Alte Schule am Berg

Yoga mit Ana

Mo 18–19:30 Uhr

Alle Körper und alle Stufen sind willkommen! Anmeldung bei Ana, Telefon 0157 34475806 oder per E-Mail an info@subtlestrengthyoga.de

▶ Die Alte Schule am Berg (hinter der Feuerwache), Berliner Straße 85

Jugendclub TREFF 92

auf der Festwiese

Tanz AG

Mo 16:30–17:30 Uhr

ab 12 Jahre

und die Mutti-Tanzgruppe:

Di 16–17 Uhr 4–6 Jahre

Di 17–18 Uhr ab 7 Jahre

Medien AG

donnerstags 15–18 Uhr

havel:lab e. V.

www.verstehbahnhof.de

Montag

Sprachwerkstatt

9:00 – 13:00 Uhr

▶ Aula, Am Mark 5 (Hinterhaus 3. OG), Fürstenberg/Havel

Sprachwerkstatt

18:00 – 19:30 Uhr

▶ Aula, Am Mark 5 (Hinterhaus 3. OG), Fürstenberg/Havel

Dienstag

Sprachwerkstatt

9:00 – 12:00 Uhr

▶ Aula, Am Mark 5 (Hinterhaus 3. OG), Fürstenberg/Havel

Leseclub Bücherbände

15:00 – 16:00 Uhr

Wer: Kinder zwischen 9 und 12 Jahre, Anmeldung erwünscht: antje@havellab.org

▶ Aula, Am Mark 5 (Hinterhaus 3. OG), Fürstenberg/Havel

Offener Lerntreff

16:00 – 18:00 Uhr

Offenes Lernangebot mit dem Fokus „Deutsch“ – für Kinder und Jugendliche ab Klasse 4

▶ Aula, Am Mark 5 (Hinterhaus 3. OG), Fürstenberg/Havel

Mittwoch

Sprachwerkstatt

9:00 – 12:00 Uhr

▶ Aula, Am Mark 5 (Hinterhaus 3. OG), Fürstenberg/Havel

Leseclub Buchkinder

14:30 – 16:00 Uhr

Buch- und Schreibwerkstatt für Kinder ab 7 Jahre; begrenzte Plätze, Anmeldung erwünscht: antje@havellab.org

▶ KreativRaum, Brandenburger Str. 17, Fürstenberg/Havel

Sprachwerkstatt

18:00 – 19:30 Uhr

▶ Aula, Am Mark 5 (Hinterhaus 3. OG), Fürstenberg/Havel

Donnerstag

Sprachwerkstatt

9:00 – 12:00 Uhr

▶ Aula, Am Mark 5 (Hinterhaus 3. OG), Fürstenberg/Havel

Offener Lerntreff

15:00 – 18:00 Uhr

▶ Aula, Am Mark 5 (Hinterhaus 3. OG), Fürstenberg/Havel

Zeichnen für Kinder mit Vanya und Alina

18:00 – 20:00 Uhr

Offenes Format, verschiedene

Techniken, freie Gestaltung.

▶ KreativRaum, Brandenburger Straße 31, Fürstenberg/Havel

Freitag

Offener Lerntreff für Erwachsene

15:00 – 18:00 Uhr

Austausch über Alltags-themen, Rechtschreib- und

Lesekenntnisse verbessern – der offene Lerntreff für Erwachsene richtet sich an alle, die mit- und voneinander lernen möchten. Eine Anmeldung ist nicht nötig, die Teilnahme ist kostenlos.

▶ Aula, Am Mark 5 (Hinterhaus 3. OG), Fürstenberg/Havel

„Die Kellerkinder e. V.“

Musikverein

Übungszeiten in der Oststr. 10 in Fürstenberg/Havel

Kinder:

Keyboard, Gitarre, Schlagzeug

Di 14:00 – 18:00 Uhr

Mi 14:00 – 18:00 Uhr

Erwachsene:

Keyboard, Gitarre, Schlagzeug

Mo 14:00 – 18:00 Uhr

Do 14:00 – 18:00 Uhr

Sa 14:00 – 18:00 Uhr

.. oder nach Vereinbarung

Telefon: 0178 3341 142

(Fred Nagorsnik) oder E-Mail: die-kellerkinder@gmx.de

Caritasverband für das

Erzbistum Hamburg e. V.

Erziehungs- und Familienberatungsstelle

Offene Sprechstunde:

Di 10–11 Uhr und 14–16 Uhr

Termine nach Vereinbarung:

E-Mail: claudia.romanowsky@caritas-im-norden.de

▶ Bahnhofstr. 2

Erziehungsberatungsstelle

Beratung zu Fragen zu Erzie-

hung, Verhaltensauffälligkeiten,

emotionalen Problemen

oder Schwierigkeiten in der

Familie/Schule, Paarberatung,

Trennung/Scheidung und

Umgangsregeln. Die Beratung

ist vertrauensvoll, kostenfrei

und ohne Antragstellung

möglich. Termine können in-

dividuell vereinbart werden:

Telefon 0176 17539107 oder

E-Mail: efb-fuerstenberg@

awo-vielfalt.de

▶ Markt 5 (1. OG)

Pflegestützpunkt Oberhavel

Beratung rund um die

Pflege

an jedem dritten Mittwoch

eines Monats 13–15 Uhr

▶ Jobcenter Oberhavel in Gransee,

Straße des Friedens 9–10,

https://pflugestuetzpunkte-brandenburg.de

SEKIS

Selbsthilfe-, Kontakt- und Informationsstelle Märkischer Sozialverein e. V.

Sprechtage: Beratung rund um Selbsthilfe jeden 3. Mittwoch im Monat 9–12 Uhr

► *Brandenburger Str. 5 in Fürstenberg/Havel; <https://msvev.de/fachbereich/selbsthilfe/>*

SpielOrt

Raum für Kinder und Eltern

Do 14:30–17:30 Uhr

► *Ev.-Luth. Kirchengemeinde Fürstenberg, Pfarrstr. 1*

Krabbelgruppe

Spiel & Förderung, Beratung & Austausch für Eltern mit Babys und Kleinkindern im Alter von 0 bis 18 Monaten, immer mittwochs um 9:00 Uhr. Anmeldung: Frau Schulz: Tel. 0176/47 61 55 46

► *Kita „Kleine Strolche“, Sportraum, Ringstr. 2a*

Umsonstladen

Di + Do 15–17 Uhr und Sa 10–13 Uhr

► *Brandenburger Str. 53*

Sprechtage der Revierpolizei

Do 16–18 Uhr
Tel. 03306 20380 oder 03306 20381045

► *Markt 5, Fürstenberg/Havel*

Mahn- und Gedenkstätte Ravensbrück

Stiftung Brandenburgische Gedenkstätten

Di–So 9–17 Uhr
Tel. 033093 608 0

► *Straße der Nationen www.ravensbrueck.de*

Stadtverwaltung

Di + Fr 9–12 Uhr, Do 9–12 Uhr und 13:30–17:30 Uhr

► *Markt 1, Terminvergabe Einwohnermeldeamt unter: <https://termine-reservieren.de/termine/fuerstenberg-havel/>*

Wochenmarkt

Di (u. a. Grillhähnchen)
Do (u. a. Gemüse, Fleischerei)
► *Markt in Fürstenberg/Havel*

STAMMTISCH

Unternehmer tauschen sich aus



Foto: REGIO Nord

Unternehmerstammtisch am 20.05.2026 in Zehdenick

» Im vergangenen Jahr entstand auf Initiative des Unternehmers Calle Schattschneider das Format des Unternehmerstammtisches in Oberhavel. In loser Folge wird zum gemütlichen Austausch unter Selbständigen eingeladen. An wechselnden Lokalitäten in der Region. Das ganze ohne Moderator, denn es gibt keine vorgegebenen Themen und auch keinerlei Verpflichtungen oder Erwartungen. Im Vordergrund steht der Austausch, ehrlich, ungeschönt, inspirierend. Mit Menschen, die was bewegen, die Region gestalten. Die manchmal auch einfach genervt sind vom Unternehmersein – und trotzdem weitermachen. Kein Netzwerk-Zwang, kein Verkaufsdruck, nur Verbindung.

Die Unternehmervereine Zehdenicks und Gransees unterstützen die Treffen. Die bereits 7. Auflage des Stammtisches wird am 30. Juni 2026 in Marienthal stattfinden. Alle Unternehmer sind ab 18:00 Uhr herzlich willkommen. Eine Anmeldung an stammtisch@callerful.de zur besseren Planung für die Küche wäre schön, aber nicht zwingend erforderlich.

Veröffentlichung Ihrer Veranstaltungen

„TERMINE“ im Fürstenberger Anzeiger ist ein Stadtkalender – alles auf einen Blick, sozusagen. Melden Sie uns gerne Ihre Veranstaltungen (immer bis zum 10. des Monats), regelmäßigen Treffen, kleine und große Zusammenkünfte beispielsweise aus Kunst, Kultur und Vereinstätigkeiten an: veranstaltungen@fuerstenberg-havel.de.

Es besteht zwar kein Anspruch auf Abbildung, wir geben aber unser Bestes, alles entsprechend zu integrieren und platzieren. Änderungen und Irrtümer sind vorbehalten.

ANZEIGEN

Deutsche Umwelthilfe

Lebendige Flüsse für den Fischotter!

Fischotter brauchen unsere Hilfe – jetzt Fördermitglied werden!

Deutsche Umwelthilfe e.V. | Fritz-Reichle-Ring 4
Tel. 07732 9995-0 | info@duh.de | l.duh.de/foerdern

www.bewegung-gegen-krebs.de

BEWEGUNG GEGEN KREBS

SPENDENKONTO IBAN: DE65 3705 0299 0000 9191 91

„Mein Motto: Bleib am Ball!“
Shary Reeves, TV-Moderatorin

Deutsche Krebshilfe HELFEN. FORSCHEN. INFORMIEREN. | DÖSB | Deutsche Sporthochschule Köln German Sport University Cologne

Wenn der Urlaub geplant ist: Impfstatus prüfen

Urlaub mit Kindern bedeutet Vorfreude – und Vorbereitung. Neben Sonnencreme und Reiseapotheke gehört auch ein kurzer Impfcheck dazu. Gut zu wissen: Die IKK BB übernimmt die Kosten für empfohlene Impfungen.

Sonnencreme und Sonnenhut sind eingepackt. Und der Impfschutz?

Der Koffer steht offen im Flur, die ersten Dinge sind gepackt und die Vorfreude wächst. Zwischen Badehose, Sandspielzeug und Lieblingsbuch stellt sich oft die Frage: Habe ich wirklich an alles gedacht?

Viele Familien kennen diesen Moment gut. Während klassische Reiseutensilien schnell abgehakt sind, wird ein wichtiger Punkt manchmal übersehen: der Gesundheitsschutz auf Reisen.

Impfungen vor der Reise richtig planen

Je nach Reiseziel lohnt sich ein Blick auf zusätzliche Impfungen, etwa gegen Hepatitis A und B oder Typhus. In einigen Regionen wird auch ein Schutz vor Meningokokken oder Tollwut empfohlen. Ein Termin in der Hausarztpraxis oder reisemedizinischen Beratung hilft, den Impfstatus zu prüfen und offene Fragen zu klären. Wichtig ist ausreichend Vorlaufzeit, damit empfohlene Impfungen rechtzeitig wirken können.

Gerade bei Reisen mit Kindern lohnt sich ein Blick in den Impfpass. Kinder reagieren sensibler auf neue Umgebungen. Oft reicht ein kur-



©stockphoto

zer Check in der Praxis, um zu sehen, ob Impfungen aktuell sind oder aufgefrischt werden sollten.

Eine wichtige Entlastung für die Reisekasse

Die IKK BB übernimmt als Extra-Leistung die Kosten für empfohlene Reiseschutzimpfungen zu 100 Prozent, sofern sie den Empfehlungen der STIKO oder den Reisehinweisen des Auswärtigen Amtes entsprechen.

Einfache Checkliste:

- Sind alle Standardimpfungen aktuell?
- Wurden empfohlene Reiseschutzimpfungen geprüft?

- Reiseapotheke vollständig?
- Ausreichend Sonnenschutz eingepackt?
- Mücken- und Zeckenschutz je nach Reiseziel berücksichtigt?
- Wichtige Medikamente in ausreichender Menge vorhanden?
- Impfpass und Krankenversicherungsnachweis griffbereit?



Mehr erfahren:
► www.ikkbb.de/versicherten-highlights



©stockphoto

IKK BB-TIPP

Familienurlaub bedeutet gemeinsame Zeit und kleine Abenteuer. Wenn gesundheitliche Themen vor der Reise geklärt sind, bleibt mehr Raum für entspannte Tage miteinander.

Die IKK BB begleitet Familien mit Informationen, Beratung und Leistungen rund um Vorsorge und Gesundheit auf Reisen.

Mehr Infos unter:
► www.ikkbb.de/auslandsschutz

Mit KIKKI Sonnenschutz spielerisch lernen

Auch Sonnenschutz gehört im Familienurlaub dazu. Mit der IKK BB-Füchsin KIKKI zeigen wir Kindern spielerisch, wie sie sich gut vor der Sonne schützen können.



Mehr Lernvideos mit KIKKI hier:
► www.ikkbb.de/kikkilernvideos



Akku-Im-Ohr-Geräte sind ganz leicht zu bedienen und werden immer kleiner

ANZEIGE

In der Beratung mit älteren Hörgeräte-Interessenten ist eine häufig angeführte Sorge, ob denn die Handhabung auch gelingen werde. Das ist wirklich eine wichtige Frage,



Dr. Roland Timmel

relang jeden Tag von morgens bis abends die Hörgeräte mit Strom versorgen. Und jetzt kommt die beste Nachricht: Es gibt solche Akku-Technologie von Starkey auch in Im-Ohr-Geräten.

denn so schön die Miniaturisierung der modernen Technik ist, stellt sie doch gerade Ältere oft vor große Probleme. Die Finger sind nicht mehr so gelenkig wie früher, die Feinfühligkeit hat gelitten und ohne Brille geht nichts mehr. „Wie soll ich da mit einem kleinen Hörgerät zurechtkommen?“ Das fragen sich viele zurecht.

Da habe ich eine gute Nachricht: Es gibt inzwischen Hörgeräte, die sind ganz einfach zu bedienen, da sie automatisch funktionieren und auch keinen Batteriewechsel mehr benötigen. Sie haben eine Verstärkungsautomatik und Akku statt Batterien. Sie funktionieren zuverlässig mit fest eingebauten Lithium-Ionen-Akkus, die jah-

Das ist gerade für Brillenträger eine große Erleichterung, denn da kommt nichts mehr zusätzlich hinter die Ohren.

Wir haben seit etwa fünf Jahren hervorragende Erfahrungen mit diesen Geräten machen dürfen und konnten viele Hörgeräte-Nutzer damit glücklich machen. Die Technik ist ausgereift und gibt es inzwischen in der dritten Generation. Seit kurzem gibt's die auch in kleineren Baugrößen für sehr aktive Nutzer.

Lassen Sie sich beraten, damit auch Sie baldmöglichst in den Genuß dieser neuen Technik kommen können.

Ihr Dr.-Ing. Roland Timmel



Starkey

Starkey Im-Ohr-Hörssysteme mit Akku-Technologie.

Entdecken Sie jetzt die kleinen und diskreten Hörssysteme von Starkey – einfache Handhabung ohne Batterien.

Starkey Im-Ohr-Höresysteme mit Akku-Technologie

Starkey Hörsysteme mit smarter Lithium-Ionen-Akku-Technologie begleiten Sie zuverlässig durch den Tag! Einmal aufladen und bis zu 24 Stunden ununterbrochen gutes Hören genießen! Weitere Infos unter www.hoerex.de/starkey.



Exklusiv bei Ihrem HÖREXperten!



HÖRGERÄTE DR. TIMMEL
GUT HÖREN – DABEI SEIN!

Sassenstraße 5
17235 Neustrelitz
Tel.: 03981-203237
www.dr-timmel.de

Kirchenstraße 2
17192 Waren
Tel.: 03991-667077

Exklusiver Vertrieb durch HÖREX Hör-Akustik eG, Flipses Wiese 14, 57223 Kreuztal.

Liebenberger Kultursommer auf Schloss & Gut Liebenberg

Veranstaltungen im Schlosspark

- 13./14.06 → Brandenburger Landpartie
- 20.06. → Stummfilm-Kino im Schlosspark
- 25.07. → Freiluft-Kino: Als wäre es leicht
- 08.08. → Freiluft-Kino: La La Land
- 22.08. → Freiluft-Kino: Extrawurst

In der Musikscheune

- 16.08. → Brandenburgische Sommerkonzerte mit Tango und Milonga

Im Schlossrestaurant

- Brunch bis 18.10.

Das ganze Programm gibt es hier:
dkb-stiftung.de
Brunch bitte vorab reservieren
unter: schloss-liebenberg.de

2026



DKB STIFTUNG •